Technische Universität Braunschweig

TU NIGHT

SAMSTAG

17. JUNI 2017

Wissenschaft weltoffen

18–1 UHR

Wissenschaft weltoffen

6 Diskussion, Mitmach-Experimente, Exponate
8 Oker-Lounge mit Talks und Musik

Ideenwelten
Mitmach-Experimente,
Quiz, Exponate 14

Welt in Bewegung
Exponate, Experimente 18

Vernetzte Welten
Mitmach-Experimente, Labor 20

Studentische Welten
Mitmach-Experimente, Informationen 22
Führungen 24

Künstlerische Welten
11 Filme
19 Exponate

Welt ohne Grenzen
28 Mitmach-Experimente, Exponate
31 Führungen

Lebenswelten
25 Führungen
26 Exponate, Mitmach-Experimente, Film
27 Vorträge

Schnuppervorlesungen · Führungen · Angebote auch für Kinder unter 12 Jahre geeignet

Ausbildungs- und Studienberatung
3 Info-Vorträge
4 Info-Lounge

Familienprogramm
8 Kinder-Uni: Polarexpedition
10 Campus-Rallye für Kinder
11 Wo lebt die Fledermaus?
15 Schatzsuche
19 Perkussion-Workshops
31 Agnes-Pockels-Labor

Campus Open Air
5 profs@turntables
9 Oker-Lounge-Bar
12 Bühne Universitätsplatz
13 Bühne Okerufer

Highlights
11 Theater Shakespeare-Welt-Offen
11 Powerpoint Karaoke
17 Science Slam
20 Robotik-Labor
36 Sprachkurse

Übersichten
36 Impressum
37 Glossar
38 Vorlesungsübersicht
39 Führungsübersicht
40 Lageplan

Info-Vorträge rund ums Studium

Wir geben einen Überblick über unser Studienangebot und alles rund um die Themen Wohnen, Finanzierung, Jobs und Auslandsaufenthalte im Studium.

- **Unser Studienangebot**
  18.00 Uhr, Hörsaal PK 11.1
  Wir stellen Ihnen unser Studienangebot vor. Wetten, dass unter unseren 66 TU-Studiengängen auch Sie Ihre Lieblingsdisziplin finden?
  Dr. Yvonne A. Henze, Zentrale Studienberatung

- **Entscheidung für ein Studium – Wege zur treffenden Wahl**
  18.45 Uhr, Hörsaal PK 11.1
  Wir zeigen Ihnen, was auf dem Weg zum passenden Studium zu berücksichtigen ist, wie Sie Ihre Studienideen überprüfen können, und wo es Orientierung und Unterstützung gibt.
  Christine Arms, Zentrale Studienberatung

- **Von der Schule zur Uni**
  19.30 Uhr, Hörsaal PK 11.1
  Bewerbung, Zulassung, Einschreibung: Der Vortrag erklärt Bewerbungsmodalitäten und den Ablauf des Zulassungsverfahrens. Fragen sind ausdrücklich erwünscht.
  Kai Brunzel, Immatrikulationsamt

- **Wissenswertes rund ums Masterstudium**
  19.30 Uhr, Hörsaal PK 11.2
  Sie interessieren sich für ein Masterstudium? Sie erhalten nützliche Informationen, die Sie beim Übergang in ein Masterstudium unterstützen und mit denen Sie mögliche Stolpersteine bei Bewerbung und Zulassung identifizieren können.
  Audrey Bode, Zentrale Studienberatung

- **Das Studium finanzieren**
  20.15 Uhr, Hörsaal PK 11.1
  Studieren kostet Geld. Semesterbeitrag, Wohnung, Lebenshaltung und vielleicht noch ein Auslandssemester müssen bezahlt werden. Der Vortrag bietet einen Überblick über Studienkosten und die verschiedenen Möglichkeiten, diese zu finanzieren, durch Jobben, BAföG, Stipendien oder Darlehen.
  Heiko Oertel, Immatrikulationsamt

- **Wege ins Ausland**
  21.00 Uhr, Hörsaal PK 11.1
  Wir informieren und beraten Sie zu den Themen Auslandsstudium und -praktikum und zeigen Ihnen wie Sie einen Auslandsaufenthalt erfolgreich in Ihr Studium integrieren.
  Dr. Ute Kopka, International Office

Info-Lounge rund ums Studium

Alle sechs Fakultäten stellen ihre Studiengänge vor. Ob Bachelor- oder Masterstudium: Erfahren Sie mehr über Studieninhalte und Ausrichtung der Studiengänge. Lassen Sie sich rund ums Studium beraten.

- **Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät**
  Finanz- und Wirtschaftsmathematik | Informatik | Integrierte Sozialwissenschaften | Mathematik | Medientechnik und Kommunikation | Medienwissenschaften | Organisation, Governance, Bildung | Technologieorientiertes Management | Wirtschaftsinformatik

- **Fakultät für Lebenswissenschaften ***
  Biochemie/Chemische Biologie | Biologie | Biotechnologie | Chemie | Lebensmittelchemie | Pharmazie | Psychologie

- **Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften**
  Architektur | Bauingenieurwesen | Computational Sciences in Engineering | ProWater | Sustainable Design | Umweltingenieurwesen | Umweltnaturwissenschaften | Verkehrsingenieurwesen | Wirtschaftsingenieurwesen – Bauingenieurwesen

- **Fakultät für Maschinenbau**
  Bio- und Chemieingenieurwesen | Kraftfahrzeugtechnik | Luft- und Raumfahrttechnik | Maschinenbau | Messtechnik und Analytik | Nachhaltige Energietechnik | Pharmaingenieurwesen | Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau

- **Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik**
  Elektromobilität | Elektronische Systeme in Fahrzeugtechnik, Luft- und Raumfahrt | Elektrotechnik | Informations-Systemtechnik | Physik | Wirtschaftsingenieurwesen – Elektrotechnik

- **Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften**
  Erziehungswissenschaft | Kultur der technisch-wissenschaftlichen Welt | Lehramt an Grundschulen | Lehramt an Gymnasien | Lehramt an Haupt- und Realschulen | 2-Fächer-Bachelor

MasterFahrplan
Sie möchten die TU Braunschweig näher kennenlernen? Spaß haben und sich ganz nebenbei über die Masterstudiengänge der Universität informieren? Dann nutzen Sie unseren MasterFahrplan auf der TU-Night und entdecken interessante Angebote, die informieren, begeistern und Sie den Inhalten Ihres Wunsch-Masterstudiengangs näher bringen. Interessiert? Hier werden Sie fündig: www.tu-braunschweig.de/masterfahrplan

* Beratungszeiten für einzelne Studiengänge unter www.tunight.de/infolounge

- **Orientierungshilfe für die Studienwahl**
  Zentrale Studienberatung
- **Ausbildung an der TU Braunschweig**
  TU-Ausbildungskoordination
- **Rund um die Immatrikulation**
  Immatrikulationsamt
- **Studentenwerk – mehr drin als man denkt!**
  Studentenwerk OstNiedersachsen
- **Im Ausland studieren und arbeiten**
  International Office
- **Fremde Sprachen und Kulturen**
  Sprachenzentrum
- **Students@work – Beratung rund ums Recht**
  Kooperationsstelle Hochschulen-Gewerkschaften Braunschweig/SON
- **Fit4TU – Das Online-Self-Assessment zur Studienwahl**
  Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie
- **CHO1CE – Du hast die Wahl**
  Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie
- **Diversity Mentoring für Studierende**
  Gleichstellungsbüro

PROFS@TURNTABLES – WARM-UP!

Statt im Hörsaal erleben Sie drei Dozentinnen und Dozenten auf der TU-Night hinter dem DJ-Pult. Ab 21.30 Uhr legen für Sie im Zelt der Info-Lounge Prof. Dr. Susanne Robra-Bissantz (Institut für Wirtschaftsinformatik), Dr. Dietmar Elflein (Institut für Musik und ihre Vermittlung) und ein Special Guest auf. Party statt Pauken!

Die Reihenfolge der PROFS@TURNTABLES entnehmen Sie bitte am Abend den Aushängen am Zelt.

Wissenschaft weltoffen

„Grenzen“ zu bestimmen, auszutesten und darüber hinaus zu gehen, ist das tägliche Geschäft vieler Forschungsteams. Wir gehen der Frage nach: Brauchen wir Grenzen in der Wissenschaft?

- **Testen Sie die Grenzen verschiedener Materialien: Reagenzglas-Contest**
  Wer schafft es, ein Reagenzglas mit verschiedenen Materialien, zum Beispiel mit einem Strohhalm, vor einem Fall aus großer Höhe zu schützen und dabei auch noch das Gesamtgewicht möglichst niedrig zu halten?
  Institut für Werkstoffe

- **Gentechnik ohne Grenzen!?**
  Gentechnik ist ein global kontrovers diskutiertes Thema. Wie kommt es überhaupt zu diesem Diskurs zwischen Ablehnung und Akzeptanz? Wo begegnet uns Gentechnik im Alltag? Werden wir in Zukunft „Designerbabys“ haben? Wie viel Gentechnik ist schon in unserem Essen? Stellen Sie Ihr Wissen auf die Probe und diskutieren Sie mit uns.
  AG GENau nachgefragt: Genetik, Ethik und Natur

- **Multimediale Maschinen – Datenflut erlebbar machen**
  Was sind eigentlich „Big Data“ und „Echtzeitdaten“? Wir haben Antworten und zeigen wie wir Livedaten aus dem Internet transformieren, die Sie bei uns auf unterschiedlichste Weise erleben können.
  Institut für Mediales Entwerfen und Campus-Projekt – „Sandkasten - selfmade campus“

- **Grenzen(los) – Welche Grenzen können Sie überschreiten?**
  Können Erfahrungen Ihr Gedächtnis begrenzen oder erweitern? Wie sensitiv reagiert mein Körper auf Alkohol oder Gerüche? Welche Grenzen müssen Flüchtlinge überschreiten? An unserem Stand können Sie Ihre persönlichen Grenzen testen.
  Institut für Psychologie, Abt. Klinische Psychologie, Psychotherapie und Diagnostik

- **Illuminating the World – Die Welt erleuchten**
  Neuartige LED-Technologie verändert unsere Alltagswelt und eröffnet neue Perspektiven für Physik, Biologie, Medizin und Messtechnik. Wir erforschen Lichtquellen und optische Sensoren, die ihren Weg vom Labor ins tägliche Leben finden. Wir demonstrieren ein portables Mikroskop basierend auf dieser Technologie.
  Institut für Halbleitertechnik

- **Der Entstehung der Erde auf der Spur. Weltweit.**
  Wir forschen nicht nur im Labor, sondern auf der ganzen Welt und oft auch darüber hinaus. Die Arbeitsgruppe Planetenentstehung zeigt drei Schwerelosigkeitsexperimente. Wie kann man im freien Fall etwas über die Entstehung der Erde und anderer Planeten lernen?
  Institut für Geophysik und extraterrestrische Physik

- **Interaktive Wasserspiele im Sandkasten**
  Ein Flussbett umlegen, einen Dammbruch simulieren, Landschaften überfluten lassen und doch nicht nass werden? Hier haben Sie die Möglichkeit, in Echtzeit mit Ihren Händen ein Gelände im Sand zu schaffen und dieses virtuell zu beregnen. Die mit Sensoren umgebene Sandkiste ist zusätzlich mit einer 3D-Kamera und einem Projektor ausgestattet.
  Leichtweiss-Institut für Wasserbau, Abt. Hydrologie, Wasserwirtschaft und Gewässerschutz

- **Sprachliche Vielfalt in einer vernetzten Welt**
  Weltoffenheit beruht auf gegenseitigem Verständnis und Kommunikation. Wir forschen zu individueller und gesellschaftlicher Mehrsprachigkeit. In Experimenten erfahren Sie die Verschiedenheit und Vielfalt von Sprachen.
  Institut für Anglistik und Amerikanistik

- **Infektionskrankheiten weltweit**
  Infektionen zählen zu den häufigsten Todesursachen auf der Welt. Multiresistente Keime reisen mit den Menschen über die Kontinente und sind eine globale Herausforderung. Erfahren Sie mehr über Krankenhauskeime, Grippeviren oder über die Ursachen der Pest.
  Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung

- **Vernetzte Wissenschaft mit Wirtschaft und Industrie – Open Hybrid LabFactory**
  Neue Werkstoffe und Produktionstechniken sind ein Schlüssel zur nachhaltigen Mobilität. Autos können zum Beispiel leichter und dadurch im Verbrauch sparsamer werden. Solche Schlüsseltechnologien für den Fahrzeugbau der Zukunft entwickelt der LeichtbauCampus in Wolfsburg.
  Open Hybrid LabFactory

- **Die Welt dreidimensional**
  Raum 030, EG
  Bei uns können Sie sich eine digitale Brille aufsetzen und in virtuelle Welten abtauchen. Oder erfahren Sie mehr über 3D-Objekte, die bei uns vor Ort frisch produziert werden.
  Gauss-IT-Zentrum

- **3D-Druck weltoffen**
  Wie funktioniert ein 3D-Drucker und was kann man damit alles machen? Probieren Sie unsere Drucker aus und nehmen Sie die Ergebnisse in die Hand. Erfahren Sie alles rund um das Thema 3D-Druck und freuen Sie sich auf Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse aus internationalen Teams.
  Institute für: Elektrische Messtechnik und Grundlagen der Elektrotechnik, Konstruktionstechnik, Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik; Metrologie Initiative Braunschweig (B-IGSM, NanoMet, LENA), TU-Startup Fabmaker

Okerhochhaus | Pockelsstr. 3, Foyer

Oker-Lounge

In lockerer Atmosphäre können Sie mitreden. Stellen Sie unseren Forscherinnen und Forschern Ihre Fragen. Was bewegt Sie zu den aktuellen Themen in der Politik, der Kirche, Big Data oder in Ihrer Arbeitswelt?

- **Kinder-Uni: Forschungsfahrt zum Südpol**
  18.15 Uhr
  In der Antarktis ist es kalt. Sehr kalt. Sie ist Lebensraum für Pinguine, Wale und Seelöwen – und ein Mekka für Wetterforscher. Eine Meteorologin erzählt von der spannenden Fahrt mit dem Forschungsschiff „Polarstern“, von wissenschaftlicher Arbeit auf dem Eis, überraschenden Begegnungen und von der Freude an Polarlichtern.
  Barbara Altstädter,
  Institut für Flugführung

- **Podiumsdiskussion: Auslandsstudium – geht Karriere nicht mehr ohne?**
  19.00 Uhr
  Ein Studium im Ausland gilt heute oft als Voraussetzung für den beruflichen Erfolg. Aber gibt es dafür eine Garantie? Geht es vielleicht auch ohne Auslandsstudium? Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen und Studierende, die ein Semester im Ausland verbracht haben, debattieren im Rahmen einer Podiumsdiskussion über das Pro und Contra von Auslandsaufenthalten.
  Career Service und International Office

- **Science-Talk: Religionen weltweit – Zwischen weltfremd und weltoffen**
  19.45 Uhr
  Religion war gestern, Wissenschaft ist heute? Wie wichtig ist Ihnen heute noch Religion? Ist das in einer von Wissenschaft geprägten Welt überhaupt noch zeitgemäß? Oder eher weltfremd? Wie weltoffen können Jahrtausende alte Weltreligionen sein und welche Rolle spielen dabei Menschenbild und Hoffnung?
  Prof. Dr. Gottfried Orth, Seminar für Ev. Theologie und Religionspädagogik; Pröpstin Uta Hirschler, Ev.-Luth. Kirchenverband Braunschweig

- **Science-Talk: On the road to nowhere? Die neuen transatlantischen Beziehungen**
  20.30 Uhr
  Die Wahl in den USA, der Brexit und viele weitere politische Entwicklungen stellen die europäischen Staaten vor große Herausforderungen. Mündet das Zeitalter der Globalisierung in neue Grenzen und Isolation oder verbindet die Staaten und Gesellschaften heute doch mehr als die öffentlichkeitswirksame Zurschaustellung von Zäunen und Mauern vermuten lässt?
  Prof. Dr. Nils C. Bandelow, Prof. Dr. Anja P. Jakobi, Institut für Sozialwissenschaften; Prof. Dr. Rüdiger Heinze, Institut für Anglistik und Amerikanistik

- **Science-Talk: Schöne neue Arbeitswelt?**
  21.15 Uhr
  Die Arbeitswelt ist in Bewegung. Der Roboter ersetzt dort den Menschen. Doch Zukunftsszenarien, die die Wissenschaft entwickelt, sind bunter. Und: Die Zukunft liegt auch in unserer Hand. In welche Richtung soll die Reise gehen? Angeregt durch Wissensimpulse können Sie Ihre Perspektiven einbringen und mitdiskutieren.
  Prof. Dr. Simone Kauffeld, Timo Kortsch, Hilko Paulsen, Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie;
  Prof. Dr. Jochen Steil, Institut für Robotik und Prozessinformatik

- **Forschungsgespräch: Smarte Textilien – Wenn der Teppich unsere Schritte überwacht**
  22.00 Uhr
  Intelligente Textilien befinden sich kurz vor der Massenproduktion. Smarte Kleidung erfasst zum Beispiel den Gesundheitszustand oder die Essgewohnheiten von Menschen. Unsere Expertin Prof. Jingyuan Cheng zeigt, wie sie und ihr Team die Interaktion zwischen Mensch und Computer in ihrem Labor erforschen. Stellen Sie Ihre Fragen.
  Prof. Dr. Jingyuan Cheng, Wearable Computing Lab

- **Oker-Lounge-Bar: Eingängige Klavierklänge und chillige Jazz-Arrangements**
  23.15 Uhr
  Lassen Sie sich mitnehmen auf eine musikalische Reise durch den Sommerabend. Genießen Sie Eigenkompositionen des Braunschweiger Musikers und erleben ein facettenreiches Repertoire auf dem Piano in der stimmungsvollen Oker-Lounge.
  Niklas Wohlt, Institut für Musik und ihre Vermittlung

- **Mitschreib-Roman**
  Was bedeutet es für Sie, weltoffen zu denken, zu leben oder zu lernen? Wie tolerant ist unsere Gesellschaft? Schreiben Sie Ihre Gedanken, Meinungen und Ideen dazu in unserem Mitschreib-Roman auf.

Feuershow

20.30, 22.00, 23.30 Uhr
Architekturpavillon, Außenbereich
Lassen Sie sich in abendlicher Atmosphäre vom Spiel mit dem Feuer verzaubern.

Campus Open Air
Familienprogramm

Tanzen, singen, klatschen Sie mit.
Auf dem Universitätsplatz erleben Sie
internationale Rhythmen für jedes Alter.

Westafrikanische Perkussion
18.00 Uhr
Lernen Sie die Spieltechnik der Djembé und der Basstrommeln kennen.
Institut für Musik und ihre Vermittlung

Tribal Style Bellydance
18.20 Uhr
Der kraftvolle, selbstbewusste Tribal Style Tanz ist eine moderne und internationale Bauchtanz-Form.

Akablas
18.45 Uhr
Freuen Sie sich auf die abwechslungsreiche Blasmusik von Pop bis Evergreen.

Fuego de la noche – Spanisch-lateinamerikanische Tänze
20.00 Uhr
Wir präsentieren Flamenco und lateinamerikanische Rhythmen als Sprache des Seins in der Gegenwart.

Alhama – Orientalischer Tanz
20.15 Uhr
Sehen Sie orientalischen Tanz mit klassischen und modernen Elementen.

- **Kunterbuntes Kinderschminken**
  bis 21.00 Uhr
  Bei uns könnt ihr euch in einen Schmetterling, einen Tiger oder einen Superhelden verwandeln. Oder habt ihr vielleicht ganz andere Ideen für ein neues Gesicht? Wir freuen uns auf eure zauberhaften und spannenden Einfälle.
  Familienbüro

- **Campus-Rallye für Kinder**
  bis 21.00 Uhr
  Wenn ihr zwischen 6 und 12 Jahre alt seid, dann könnt ihr bis 21.00 Uhr an einer Rallye teilnehmen und dabei eine Uni-Urkunde ergattern.Das Stempelheft für die Rallye ist erhältlich am zentralen Infostand auf dem Universitätsplatz (s. Lageplan S. 40). Für jeden Programmpunkt, an dem ihr teilnehmt, gibt es einen Stempel.

- **Die Campus-Architekten – Wie gestalte ich meinen eigenen Campus?**
  Architekturpavillon, Außenbereich
  Wie wäre es mit einer Verschnaufpause in unserer Sandkasten-Lounge? Hier erfahren Sie in gemütlicher Atmosphäre, wie Sie den Campus mitgestalten können. Informieren Sie sich, welche Projekte schon laufen oder werden Sie gleich selbst aktiv!
  Campus-Projekt „Sandkasten – Selfmade Campus“

- **Vielfalt im Film**
  erst bei Dunkelheit
  Ob „versteckte Orte“, „Schneeseminar“ oder „Utopische Visionen von Mensch und Tier“: Architektur-Studierende zeigen vielfältige Ergebnisse ihrer Arbeiten. Sehen Sie ihre Kurzfilme an den Hauswänden des Okerhochhauses und des Architekturpavillons.
  Institut für Architekturbezogene Kunst

- **Architekturmodelle selbst gedruckt**
  Wir zeigen Ihnen, wie grundlegend sich Modellbautechniken in der Architektur geändert haben und präsentieren innovative Fertigungsverfahren. Erleben Sie Laserschneidemaschinen und verschiedene 3D-Druckverfahren in Aktion!
  Architekturmodellbauwerkstatt

- **Bilder aus der Wissenschaft – Fotowettbewerb**
  Architekturpavillon, UG
  Die Natur bietet eine Vielzahl an sehenswerten Bildmotiven. Erleben Sie eine Auswahl an faszinierenden Motiven aus der Tierwelt und dem Innenleben unseres Körpers. Stimmen Sie ab, welches Bild preisverdächtig ist.
  Zoologisches Institut

- **Ausstellung: Habitecture – Architekturen für Wildtiere**
  Architekturpavillon, OG
  Habitecture verknüpft sowohl naturwissenschaftliche Kenntnisse über Wildtiere als auch architektonisch-ästhetische Ansprüche bei der Architekturproduktion. Wir zeigen Beispiele, wie Niststätten von Wildtieren in Gebäude integriert werden.
  Institut für Landschaftsarchitektur

- **Wo leben Fledermäuse? Führung über den Campus**
  21.00 Uhr, Treffpunkt: Architekturpavillon, OG
  Viele Tiere leben seit Jahrhunderten in unseren Städten. Durch neue Bauverfahren und energetische Sanierungen verschwinden ihre Niststätten. In einer Führung erklären wir, wie wir Wildbienen, Vögel oder Fledermäuse schützen, und wir wollen Fledermäuse auf dem Campus beobachten.
  Institut für Landschaftsarchitektur

Shakespeare-Welt-Offen

19.00-21.30 Uhr, Hörsaal SN 19.1

„All the World's a Stage“ – „Die ganze Welt ist eine Bühne“: Die TUBS-Players, das internationale Theaterensemble des Instituts für Anglistik und Amerikanistik, laden Sie ein, die bunte Welt von und mit Shakespeare zu entdecken. Es erwarten Sie Shakespeare-Sketche in verschiedenen Sprachen sowie Musik, Tanz, Ratespiele und Mitmachaktionen rund um die Bretter, die die Welt bedeuten.

Institut für Anglistik und Amerikanistik, TUBS-Players

Powerpoint-Karaoke

22.15-23.30 Uhr, Hörsaal SN 19.1

Eine unbekannte Powerpoint-Präsentation vortragen? Auf Englisch? Jeweils vier mutige Studierende und Lehrende unseres Instituts stellen sich in einem freundschaftlichen Wettbewerb den fremden Folien. Das Format des Powerpoint-Karaoke zeigt, wie wichtig die Performance für die Qualität eines Vortrags ist.

Institut für Anglistik und Amerikanistik

Campus Open Air

Line-Up auf der
Bühne Universitätsplatz
www.tunight.de/bands

You & Me
21.00 Uhr

You & Me ist inzwischen überregional bekannt. Aus dem Duo um Timo Lehne und Julius Kopp ist mittlerweile ein klangkräftiges Folk-Quintett geworden. Mit überwiegend akustischen Instrumenten spielen die Jungs in Mumford & Sons-Manier eingängige Melodien.

Leoniden
22.30 Uhr

Nach einer Clubtour zu ihrem Debütalbum machen Leoniden auf ihrer Festivalreise auch in Braunschweig halt. Die Kieler Band liefert tanzbaren Indie-Pop, der leichtfüßig Funk, R'n'B und Rock kombiniert.

Fatoni
24.00 Uhr

Nach Support-Touren für Fettes Brot oder der Antilopen-Gang ist Fatoni nun mit einer eigenen Tour unterwegs. Sein mit Dexter produziertes Album „Yo Picasso" wurde im Feuilleton besprochen. Mit einem Augenzwinkern setzt sich Fatoni mit dem Zeitgeist auseinander und textet auf Beats.

Campus Open Air

Line-Up auf der
Bühne Okerufer
www.tunight.de/bands

Lukas Dolphin
19.00 Uhr

2014 erschien die erste EP „Two Homes“ des Hannoveraners Lukas Dolphin. Dem Singer-Songwriter gelingt es, Themen wie Selbstfindung und Depression in lebensbejahende Melodien zu übersetzen. Sein akustisches Gitarrenspiel wird durch seine hohe Gesangstimme komplettiert.

GR:MM
20.15 Uhr

GR:MM macht Indie-Punk. Die vier Braunschweiger können bereits auf einige Konzerte auch in überregionalen Gefilden zurückblicken. Andreas Rodemann verarbeitet in seinen Texten persönliche Konflikte und Erfahrungen.

Slinky Crystal Tunes
21.30 Uhr

Dank einer erfolgreichen Crowdfounding-Kampagne haben die Slinky Crystal Tunes aus Braunschweig Anfang des Jahres ihr Debüt-Album veröffentlicht. Mit einer Mischung aus Funk, Reggae und Ska bringt die Band das Publikum zum Tanzen.

Kitokaya
23.00 Uhr

Seit 2015 entwickeln Kitokaya ihren Alternative-Rock-Sound. Das Trio singt sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch und brachte 2016 ihre erste EP heraus. Die Band versetzt das Publikum – mal durch brachiale Sounds, mal durch feinfühlige Melodien – in Schwingung.

Ideenwelten

Am Anfang stehen die vielfältigen Ideen unserer Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen. Lassen Sie sich in die Ideenwelten der unterschiedlichen Fachrichtungen mitnehmen.

- **Entrepreneurship live**
  Ist Ihre Idee reif für eine Firmengründung? Firmengründerinnen und Firmengründer wollen ihre eigene Idee und dabei sich selbst verwirklichen. Sie finden kreative und marktfähige Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen. Wir zeigen Ihnen, wie wir Denken und Handeln rund um das Gründen fördern und in die Realität umsetzen.
  Institut für Füge und Schweisstechnik, Lehrstuhl für Entrepreneurship

- **Das Kompetenz-Navi – ein Werkzeug für die Personalentwicklung**
  Heute müssen Beschäftigte einiges können und künftig noch mehr dazu lernen. Doch was ist wirklich wichtig? Das Kompetenz-Navi ist eine Software-Lösung, die auch kleinen und mittleren Betrieben Orientierung gibt. Am Stand schlüpfen Sie in die Rolle eines kleinen Handwerksbetriebes und können das Kompetenz-Navi entdecken.
  Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations-und Sozialpsychologie

- **Mikrotechnik – Große Ideen ganz klein**
  Es sind die kleinen Dinge im Leben, die unsere Welt bereichern. So auch in der Mikrotechnik. Informieren Sie sich über unsere Lösung für Beatmungsüberwachung von Frühgeborenen, testen Sie unseren sensorgesteuerten LED-Würfel oder bestaunen Sie 3D-Taststifte, entwickelt bei uns am Institut.
  Institut für Mikrotechnik

- **Mit eigenen Ideen Fabriken von morgen gestalten**
  An interaktiven Stationen können Sie Methoden der digitalen Fabrikplanung und der altersgerechten Arbeitsplatzgestaltung kennenlernen und erproben. Hier können Sie spielerisch eigene Ideen zur Verbesserung von Arbeitsumfeldern und Produktionsprozessen ausprobieren.
  Institut für Fabrikbetriebslehre und Unternehmensforschung

- **Zukunft Stadt**
  Die Zukunft der Stadt – wie werden Städte gebaut beziehungsweise veränderten Anforderungen gemäß umgebaut? Die Ausstellung bietet den Einblick in das Forschungsprojekt „Zukunftsraum Wolfsburg - Strategien zur Umsetzung der Energiewende im städtischen Kontext“.
  Institut für Städtebau und Entwurfsmethodik

- **Teamwork weltweit – „Solar Decathlon" Wettbewerb in China**
  Ein Zehnkampf für innovatives und energieeffizientes Bauen – so könnte man den internationalen „Solar Decathlon"-Wettbewerb übersetzen. In zehn Disziplinen und innerhalb von zwei Jahren entwickeln Studierenden aus unterschiedlichen Fachrichtungen das intelligente Wohnhaus „C-House". Erste Einblicke in das Projekt erhalten Sie schon jetzt.
  Institut für Gebäude- und Solartechnik

- **Vernetzte Quartiere für den Zukunftsraum Wolfsburg**
  Vernetzte und CO2-neutrale Energieversorgung mitten in der Stadt? Die Stadt Wolfsburg plant eine großräumige Stadterweiterung im südöstlichen Stadtgebiet. Unser Forschungsteam stellt die Entwicklung der neuen und innovativen Quartiere und das Projekt vor.
  Institut für Gebäude- und Solartechnik

- **Energiewende mit Turbo: Campus 2020**
  Wir wollen die Klimaziele der Bundesregierung noch übertrumpfen und setzen den Campus auf Energiediät. Unser Ziel ist, den Energieverbrauch bis 2020 an der TU Braunschweig um 40 Prozent zu senken. Außerdem wollen wir den Strom- und Wärmebedarf mit Energie aus erneuerbaren Quellen decken.
  Institut für Gebäude- und Solartechnik

- **Zur globalen Nachhaltigkeit mit neuen Fertigungstechnologien**
  Wir stellen zukunftsweisende Produktionstechnologien vor, die zur globalen Nachhaltigkeit beitragen. Beim Lego-Spiel sind Groß und Klein eingeladen, einen Blick in die Zukunft der Produktion zu werfen. In unserer Experimentierfabrik können Sie spielend die industrielle Produktion erleben.
  Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik

- **Vom Foto zum 3D-Modell**
  In modernen Spielen werden wir mit realistisch aussehenden, künstlichen 3D-Welten begeistert. Mit Hilfe der Photogrammetrie können wir selbst ein digitales Modell der Realität erstellen – wir benötigen lediglich eine Kamera und einen Computer. Lernen Sie die Technologie an unserem Stand kennen und sehen Sie, wie 3D-Modelle erstellt werden.
  Institut für Geodäsie und Photogrammetrie

Universitätsbibliothek

Die Jagd nach dem Schatz
18.00-18.30, 18.30-19.00, 19.00-19.30 Uhr, EG
Der Bibliotheksschatz ist verschwunden! Folgt den Hinweisen durch die Universitätsbibliothek und besteht knifflige Aufgaben mit anderen Kindern, um das Versteck des Schatzes zu finden.

Bücherflohmarkt
bis 20.00 Uhr, EG, Foyer
Wir bieten tolle Bücher zum Superpreis. Fündig wird, wer Romane, Reiseliteratur, Kinder- und Kochbücher sucht. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!

Bastelecke Stadtplan
bis 20.00 Uhr, Tünzel-Saal, EG
Erkundet das historische Braunschweig und findet mit Hilfe eines aktuellen Stadtplans markante Gebäude der Stadt und der Uni wieder. An den gefundenen Punkten könnt ihr ausgeschnittene Abbildungen der Gebäude auf den Plan kleben.

Bücherdomino – umgefallen wird zum Schluss!
bis 20.00 Uhr, EG
Testet eure Geschicklichkeit und baut einen Parcours aus Büchern. Kommt ihr mit der begrenzten Anzahl zum Ziel?

- **Müll im All**

  Zig Millionen Teile alter Satelliten und Raketen umkreisen die Erde und es werden immer mehr. Wer sehen möchte, wie voll das All schon heute ist, kann sich durch unsere Animation klicken und auf Satelliten und Schrottteilen mitfliegen. Wir zeigen außerdem, was aktuell gegen das Müllproblem unternommen wird und welche Maßnahmen noch möglich sind.

  Institut für Raumfahrtsysteme

- **Weltoffen simulieren lernen**

  Wie können tonnenschwere Flugzeuge fliegen? Wie kann ein winziger Haarriss einen ICE zum Entgleisen bringen? Wie strömt der Wind über der Stadt und wie verteilen sich Schadstoffe? Wir zeigen Ihnen, wie sich solche Fragen mit detaillierten Simulationen am Computer beantworten lassen.

  Computational Sciences in Engineering

- **Quanten-Minigolf**

  Die Quantenphysik beschreibt das faszinierende Verhalten von kleinen Teilchen. Allerdings liegen ihr Annahmen zugrunde, die unserer Alltagserfahrung widersprechen. Probieren Sie doch mal aus, wie es wäre, wenn die Regeln der Quantenphysik für einen Minigolfparcours gelten würden!

  Institut für Mathematische Physik

- **Das offene Triebwerk: Finden Sie die Beschädigung?**

  Die Wartung von Triebwerken ist so wichtig wie herausfordernd, denn Beschädigungen sind nur schwer zu erkennen. Eine kleine Kamera hilft bei der Inspektion. Testen Sie bei uns, ob Sie der Wartungsaufgabe gewachsen sind und Schäden an einer realen Beschaufelung aus dem Airbus A321 erkennen!

  Institut für Flugantriebe und Strömungsmaschinen

- **Drohnen erobern unsere Welt! Stimmt das?**

  Wir entwickeln unbemannte Fluggeräte unter anderem zur Klimaforschung, zur Aufklärung bei Katastrophen und zur Erkundung des Weltalls. Wir stellen verschiedene Projekte und Flugsysteme vor. Testen Sie Ihre Flugfähigkeiten bei einem Copter Race! Haben Sie das Zeug zum Champion?

  Institut für Flugführung

- **Von Drohnen und Luftschiffen – heute und morgen**

  Stellen Sie Ihr Talent bei einem „Micro FPV Racetrack“ unter Beweis und steuern Sie kamerabestückte Drohnen durch einen Parcours. Außerdem können Sie einen Blick auf unser selbstgebautes Luftschiff werfen. Unser Angebot richtet sich an alle, die ihr Studium mit Elektronik, Robotik und Flugabenteuern ergänzen möchten.

  Akademische Micro Aerial Vehicle-Gruppe

- **Quiz zur Fliegerei**

  Wir sind eine studentische Vereinigung für Luft- und Raumfahrtinteressierte: Wir organisieren regelmäßig Exkursionen zu Unternehmen und Einrichtungen wie dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und bieten regelmäßig Veranstaltungen an. Bei einem Luftfahrtquiz können Sie mehr über uns erfahren.

  EUROAVIA Braunschweig

- **Windwolke – Planungstool für Windenergieanlagen**

  Wir entwickeln eine internetbasierte Hightech-Lösung für die Planung von Windenergieanlagen. Damit kann man schnell analysieren, welche Flächen sich unter anlagentechnischen und gesetzlichen Vorgaben für Windprojekte eignen. Erfahren Sie mehr über den Ablauf solcher Planungen und testen Sie unser neues Tool!

  Institut für Geodäsie und Photogrammetrie

- **Identitätenlotto**
  Lotto einmal ganz anders: In unserem interaktiven Spiel können Sie in eine zufällig gewählte Identität schlüpfen und deren Lebensweg gestalten. Erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten und Chancen – oder auch über die Hindernisse im Leben – von verschiedenen Identitäten.
  Braunschweiger Zentrum für Gender Studies

- **Zum Doktortitel mit System**
  Die Graduiertenakademie informiert Sie über promotionsbegleitende Angebote. Am Stand erwartet Sie ein Quiz über prominente promovierte Persönlichkeiten. Der Preis: Ein Foto von Ihnen, verkleidet als frisch promovierte Wissenschaftlerin beziehungsweise promovierter Wissenschaftler.
  Graduiertenakademie GradTUBS

- **Lehre spannend gestalten**
  Die Projektgruppe Lehre und Medienbildung präsentiert das Projekt „teach4TU“ und den Bereich Medienbildung. Mit dabei ist auch der LehrLEO, der für gemeinsame Fotos bereitsteht. Außerdem erleben Sie, wie Augmented Reality in der Lehre eingesetzt werden kann.
  Projektgruppe Lehre und Medienbildung

- **Szenarien, Medien, Zukünfte**
  Wie werden die Medien der Zukunft gestaltet und wie gestalten Medien Zukünfte? Studierende der HBK und der TU Braunschweig präsentieren ihre Ergebnisse, die sie in Workshops zu den Themen „Universität neu denken“, „Design Thinking“ und „Künstliche Intelligenz“ erarbeitet haben.
  Projektgruppe Lehre und Medienbildung

- **ITECH^3 – Holographische Illusion**
  Die holographische Illusion gehört zu einer Reihe von Exponaten und Mitmach-Experimenten rund um das Thema Informationstechnik, die Schülerinnen und Schülern der IGS Franzsches Feld im Rahmen des ITECH^3-Projektes erstellt haben, um die Faszination junger Menschen für Naturwissenschaft und Technik zu stärken. Gezeigt wird eine dreidimensional wirkende Videoprojektion.
  ITECH^3

- **Merchandisingartikel der TU Braunschweig**
  Ob Notizbücher, USB-Sticks, Liegestuhl, Regenschirm oder Thermoskanne: Bei uns können Sie Geschenkartikel und Give-aways, Tagungsmaterialien und Merchandisingprodukte der TU Braunschweig erwerben.
  Zentralstelle für Weiterbildung

Science Slam im Wissenschaftsjahr 2016*17 – Meere und Ozeane

20.30 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr), Audimax

Mit Kurzvorträgen zu ihrer Forschung steigen Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler gegeneinander in den Ring. Und dabei tickt die Uhr, denn nur zehn Minuten stehen den Slammenden zur Verfügung, um ihr Thema anschaulich und amüsant zu präsentieren. Im Anschluss bewertet das Publikum die Darbietung und bestimmt die Slam-Champions.
Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Welt in Bewegung

Im Fokus steht die Mobilität, die an der TU Braunschweig vom Automobil über die Luft- und Raumfahrttechnik bis zum Schienenverkehr erforscht wird.

- **Landmaschinen bewegen!**
  Haben Sie schon mal einen Traktor gesehen, der ganz von allein an ein Anbaugerät herangefahren ist? Oder eine rein elektrisch angetriebene Arbeitsmaschine? Kommen Sie an unseren Stand, lassen Sie sich von den Maschinen faszinieren und entdecken Sie, woran wir außerdem forschen!
  Institut für mobile Maschinen und Nutzfahrzeuge

- **Mobilität im Wandel**
  Probieren Sie Fahrerassistenzsysteme im Fahrsimulator aus, analysieren Sie Ihren Energieverbrauch bei einer Fahrt im Elektrofahrzeug und staunen Sie, wie genau die Umgebung mit Laserscannern erfasst werden kann. Erleben Sie den Einzug der Elektromobilität im Alltag der Polizei.
  Institut für Fahrzeugtechnik

- **Der Verbrennungsmotor – Ursprung und Fundament heutiger Mobilität**
  Wir erklären an einem Motorenprüfstand und mit weiteren Exponaten die Funktion des Verbrennungsmotors. Ein Experiment zeigt, wie die Energie in einem Motor umgesetzt wird.
  Institut für Verbrennungskraftmaschinen

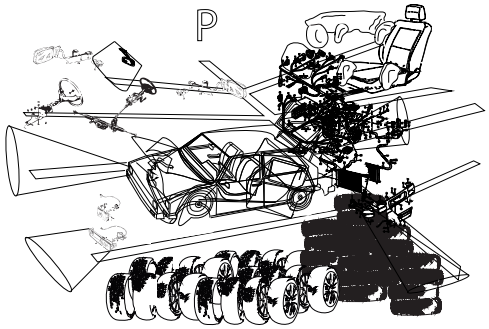
- **Batterien, Brennstoffzellen – und was kommt dann?**
  Batterien und Brennstoffzellen sind wichtige Bausteine der Elektromobilität. Wir wollen neue Technologien etablieren: Wie hängen die Leistung, Alterung und Sicherheit dieser Systeme zusammen? An unserem Stand können Sie Ihr Wissen über die Funktionsweisen von Batterien und Brennstoffzellen mit Exponaten und einem Quiz interaktiv erweitern.
  Institut für Energie- und Systemverfahrenstechnik

- **Wissenschaft in Bewegung – Das Haus der Wissenschaft**
  bis 22.00 Uhr
  Das Haus der Wissenschaft Braunschweig ist eine Plattform für die Vernetzung der Wissenschaft mit Wirtschaft, Kultur und Stadt sowie mit der interessierten Öffentlichkeit. Es fördert die Wissenschaftskommunikation und bietet als Experimentier- und Lernort verschiedene Veranstaltungsformate und Ausstellungen für Menschen jeden Alters.
  Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

- **„Ich bin mein Auto“**

  Individueller Autoverkehr prägt alles um uns herum. Städte, Häuser, Siedlungen und Freiflächen werden dem Auto und dem Straßenverkehr angepasst. Wie wichtig ist Ihnen Ihr Auto? Der selbstgebaute temporäre Pavillon zeigt erste Ergebnisse der Studierenden zum Thema „Ich bin mein Auto“. Ein alter auseinandergebauter Fiesta dient als Anschauungsobjekt, um Fragen der Gestaltung von Objekten, Plätzen und Welten zu untersuchen und hier zu zeigen.

  Institut für Architekturbezogene Kunst



- **Kraftfahrzeuge ohne Grenzen**

  Parkbuchten, Pockelsstraße

  Wir befassen uns vorwiegend mit der Restaurierung und Instandhaltung älterer Fahrzeuge und zeigen Ihnen einige unserer Projekte: Motorräder, PKWs und eine Iveco Magirus Feuerwehr Baujahr 1984. Einige unserer Mitglieder bauen die Feuerwehr um für eine Tour nach Kirgisistan. Vor Ort wird das Fahrzeug einer wohltätigen Organisation übergeben, die sich für benachteiligte Kinder engagiert.

  Akakraft – Akademische Gruppe für Kraftfahrtwesen

- **Renn-Welten: Elektroautos sind langsam?**

  Parkbuchten, Pockelsstraße

  Nicht bei uns. Wir konstruieren und bauen jedes Jahr einen elektrisch angetriebenen Rennwagen, um an den internationalen Wettbewerben der Formula Student teilzunehmen. An unserem Stand gibt es Informationen rund um das Team, die Formula Student und natürlich über unsere Boliden. Für echtes Rennfeeling sorgt unser Simulator – steigen Sie ein!

  Lions Racing Team

Westafrikanische Perkussion – Workshops zum Kennenlernen

Großer Musiksaal -133, Rebenring 58, UG
19.00, 19.45, 20.30 Uhr

In drei kurzen Workshops können Sie in die Musik Westafrikas hineinschnuppern. Das Besondere am Trommeln ist, dass es Menschen verschiedener Herkunft zusammenbringt und etwas Gemeinsames entstehen lässt, dem sich keiner entziehen kann. Es pulst, es beschwingt, es macht Spaß. Durch gemeinsames Tun entstehen Rhythmus, Melodie, Musik.

Kerstin Herzog,
Institut für Musik und ihre Vermittlung

Vernetzte Welten

Unsere Universität versteht sich als Knotenpunkt in dem weiten Netz der Wissenschaft. Erfahren Sie mehr über selbstfahrende Autos, das „Internet der Dinge“ oder Ihre zukünftigen Roboter-Kollegen.

- **Roboter in Bewegung**
  Raum -154, Robotik-Labor, UG
  Sie oder Ihre Kinder wollten schon immer einmal einen Roboter steuern? Probieren Sie es aus! Und erfahren Sie mehr in unserem Labor rund um das Thema Robotik und lassen Sie sich verschiedenste Demonstrationen zeigen.
  Institut für Robotik und Prozessinformatik

- **Verdeckte Kommunikation mit Ultraschall**
  Raum -155, UG
  Hacker und Spione suchen immer neue Wege zur unbemerkten Datenübertragung. Auch ohne Internet können Nachrichten mittels handelsüblicher Lautsprecher und Mikrofone unhörbar ausgetauscht werden. Tauschen Sie am Stand miteinander geheime Nachrichten per Ultraschall aus und tauchen so selbst ins Schattenreich der Spionage ein.
  Institut für Systemsicherheit

- **Live und in Farbe**
  Das Studierendenfernsehen CampusTV berichtet von der TU-Night. Wir übertragen das Bühnenprogramm am Okerufer live im Internet.
  AGS – Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft für Studio- und Senderfragen

- **Vom Morsecode zum Meshnetzwerk – Kommunikation zum Ausprobieren**
  Im Amateurfunk werden nicht nur historische Techniken wie Morsen, Fernschreiben und Sprechfunk betrieben, sondern auch aktuelle digitale Übertragungstechniken verwendet. Die akaFunk zeigt eine Auswahl aus 130 Jahren Funktechnik zum Anfassen und Ausprobieren. Wer möchte, kann sein Können beim akaFunk-Morsediplom unter Beweis stellen.
  akaFunk – Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft für Amateursende- und Empfangstechnik sowie Amateursatellitenbetrieb

- **Autonome Modellfahrzeuge**
  Beim Carolo-Cup treten jährlich studentische Teams mit autonom fahrenden Modellfahrzeugen gegeneinander an. An unserem Stand zeigen die diesjährigen erst- und zweitplatzierten Teams CDLC und die ISF Löwen ihr Können. Ihre Modelle fahren autonom eine Strecke ab, weichen Hindernissen aus und parken selbstständig ein.
  Institut für Softwaretechnik und Fahrzeuginformatik

- **SiMoNe – Simulationen für Mobile Netzwerke**
  SiMoNe ermöglicht Simulationen mit einer großen Anzahl von individuellen Mobilfunknutzern mit realistischen Bewegungsmodellen. Ob Fahrzeuge oder Nutzer in Gebäuden: Mit der Simulationsplattform können verschiedenste Netzwerktechnologien wie zum Beispiel LTE nachgestellt werden.
  Institut für Nachrichtentechnik

- **High-Speed-Datenübertragung über sichtbares Licht**
  In modernen Beleuchtungssystemen werden anstatt Glühlampen weitgehend nur noch Leuchtdioden (LEDs) eingesetzt. Wir demonstrieren ein neues Forschungsgebiet, genannt „Visible Light Communication“, am Beispiel der Übertragung eines digitalen hochauflösenden Videos. Finden Sie heraus, wie dabei eine herkömmliche LED-Deckenlampe zum Einsatz kommt.
  Institut für Nachrichtentechnik

- **Herzdiagnostik mit Beschleunigungssensoren**
  Empfindliche Sensoren messen Herzschlag-Impulse beispielsweise am Brustkorb. So werden die Herz-Pumpkraft und -Funktion abgeleitet. Mit dieser Technologie können Patientinnen und Patienten nach einer langen Bettlägerigkeit oder mit einer Herzschwäche im Alltag diskret und langfristig unterstützt werden.
  Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik

- **Wohnung als diagnostischer und therapeutischer Raum**
  Wie wohnen wir in der Zukunft? In der Forschungswohnung Halberstadtstraße wird ein umfassend ausgestatteter Demonstrator für assistierende Gesundheitstechnologien erforscht. Unter kontrollierten Realbedingungen können eine effiziente Umsetzung sowie weitere Entwicklungen untersucht werden.
  Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik

- **Künstliche Intelligenz kocht**
  Künstliche Intelligenz unterstützt uns schon heute im Alltag, beispielsweise im Auto oder bei der Interaktion mit unserem Smartphone. Wir haben dem Computer ein Rezeptbuch zum Lesen gegeben, mit dessen Hilfe er sich selbst zum Chefkoch ausgebildet hat! Profitieren Sie von dieser Expertise und lassen Sie sich ein individuelles Rezept erzeugen.
  Institut für Nachrichtentechnik

- **Achtung Hochspannung: Kommunizierende Weidezäune**
  „Smart Farming“ ist das „Internet der Dinge“ der Landwirtschaft. Verteilte Sensoren auf dem Feld nehmen kontinuierlich Messwerte auf und versenden diese Daten drahtlos und möglichst energieeffizient. In unserem Experiment zeigen wir, wie wir einen Weidezaun zur Kommunikation nutzen und so Sensoren ohne großen Aufwand synchronisieren.
  Institut für Betriebssysteme und Rechnerverbund

- **Chemie ist, wenn es stinkt und knallt!**
  Wir laden Sie zu spannenden Mitmach- und Demonstrations-Experimenten ein. Nebenbei können Sie sich informieren, welche Möglichkeiten das Schülerlabor Chemie für Schülerinnen und Schüler aus der Oberstufe bietet.
  Institut für Physikalische und Theoretische Chemie, Schülerlabor Chemie

Studentische Welten

Studierende forschen an der TU Braunschweig bereits im Studium mit und setzen ihr Wissen in zahlreichen studentischen Initiativen in die Praxis um.

- **Strömungen im Windkanal – Warum fliegt ein Flugzeug?**
  Wie kann ein tonnenschweres Flugzeug abheben und sich in der Luft halten? Wir zeigen es Ihnen mit einem Experiment im Windkanal. Mit Rauch und Farbe machen wir die Luftströmung an einem Flugzeugflügel sichtbar. Kommen Sie vorbei und experimentieren Sie mit!
  Institut für Strömungsmechanik

- **Virtual Reality: fliegend Fitness trainieren**
  ICAROS ist eine Kombination von Fitnessgerät und Flugsimulator. Auf einem mehrdimensional beweglichen Gestell liegend, können Sie ICAROS allein durch Ihre Körperspannung lenken. Ganz nebenbei trainieren Sie so Ihren Gleichgewichtssinn und verschiedene Muskelgruppen.
  Sportzentrum

- **Von Geckos, Raketen und Hybriden**
  Wir entführen Sie in die Welt der Raumfahrtforschung und präsentieren Experimentalraketen, Hybridraketentriebwerke und Höhenforschungsexperimente. Im Mittelpunkt steht das REXUS-GRAB-Experiment, mit dem wir Gecko-Materialien unter Weltraumbedingungen erforschen.
  ERIG – ExperimentalRaumfahrt-Interessengemeinschaft

- **Pilotenluft schnuppern**
  Wenn Träume fliegen lernen und das Fliegen kein Traum bleiben soll, sind Sie bei uns genau richtig. An unserem Stand können Sie die physikalischen Gesetze des Auftriebs erleben und lernen, wie man ein Flugzeug lenkt. Wir informieren über unsere fliegerischen Aktivitäten und mögliche Schnupperflüge.
  IGF – Interessengemeinschaft Flugtechnik

- **Forschen, Bauen, Fliegen**
  Die Akaflieg Braunschweig ist eine Gruppe von flugbegeisterten Studierenden. Wir zeigen Ihnen die Fortschritte beim Bau unseres neuesten Prototypen, des Segelflugzeugs Braunschweig SB 15. Außerdem können Sie Ihr Geschick beim Dosenwerfen in unserem Rückenflugtrainer unter Beweis stellen.
  Akaflieg – Akademische Fliegergruppe Braunschweig

- **Von der Grußbox ins TV**
  In unserer Grußbox können Sie sich in kurzen Videos verewigen. Die aufgezeichneten Grüße werden in das Programm von CampusTV eingebunden und später veröffentlicht.
  ags – Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft für Studio- und Senderfragen

- **Elektroniklabor für alle**
  Egal ob es um eigene Projekte, Studien- oder Abschlussarbeiten geht: In unserem „e.lab“ sind alle willkommen, die sich im elektronischen Bereich praktisch weiterbilden wollen. Wir zeigen Anschauungsobjekte und berichten, was darüber hinaus bei uns möglich ist.
  AGS – Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft für Studio- und Senderfragen

- **Alles über Stipendien**
  Wir sind Stipendiatinnen und Stipendiaten verschiedener Förderwerke und informieren über das vielfältige Angebot an Fördermöglichkeiten. Bei uns können Sie zum Beispiel erfahren, welche Voraussetzungen man für die unterschiedlichen Stipendien erfüllen muss.
  Stipendiatinnen und Stipendiaten der Förderwerke

- **Durchgedreht 24 – das Selbstfilmfest**
  Bis zu 50 Teams drehen in nur 24 Stunden einen Kurzfilm unter besonderen Bedingungen: fünf Minuten, drei Begriffe, kein Schnitt. Neugierig geworden? An unserem Stand informieren wir über das Festival und testen Ihr Filmwissen mit einem Quiz.
  Durchgedreht 24 Kurzfilmfestverein

- **Gut gerüstet für Studium und Karriere – Die Trainings handlungsbezogener Kompetenzen**
  Sie suchen nach Strategien, die bei Stress helfen? Sie wollen auf Ihr nächstes Bewerbungsgespräch optimal vorbereitet sein? Sie möchten andere Personen für Veränderungen motivieren können? Wir bieten verschiedene Trainingsmethoden an, um solche Ziele zu erreichen. Finden Sie heraus, welche für Sie am besten passen!
  Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations-und Sozialpsychologie

- **Studierende Unternehmensberater**
  Wollen Sie Ihre Kenntnisse schon während des Studiums in der Wirtschaft anwenden? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir erklären, wie die Beratung von Unternehmen zu Ihrer persönlichen Weiterentwicklung beitragen kann und stellen Ihnen die Idee der studentischen Unternehmensberatung vor.
  Consult One Unternehmensberatung e.V.

- **Die Karriereplaner**
  Die „Braunschweiger Akademia und Wirtschaft“ lädt Studierende regelmäßig zu Networking Veranstaltungen ein, die bei der Karriereplanung helfen. Erkunden Sie bei einem Karrierespiel, was eine Karriere überhaupt ist, wie sie sich planen lässt und welche Rolle Netzwerke dabei spielen!
  Corps Teutonia-Hercynia

- **Tag der offenen Tür beim Corps Teutonia-Hercynia**
  Führung, Gaußstraße 18
  Schon Heinrich Büssing und Otto Schott haben sich neben ihrem Studium hier engagiert. Aber was heißt das? Wo liegen die Ursprünge dieser Vereinigung mit seiner 150-jährigen Geschichte? Wie werden Traditionen und das Einstehen für Freiheit, Demokratie und Toleranz heute gelebt? Anhand einer Führung erhalten Sie Einblicke.
  Corps Teutonia-Hercynia

- **Mehr als nur ein Studierendengarten**
  Wie kann man auch in der Stadt naturnah leben? Und was ist eigentlich Permakultur? Im Verein „Institut für urbane BOTNIK“ suchen wir nach Antworten und heißen jedes neue Mitglied willkommen. Mit gemeinschaftlichem Gärtnern in unserem Studierendengarten wollen wir die biologische Vielfalt, das Bewusstsein für die Natur und das Denken in Stoffkreisläufen fördern.
  URBANE BOTNIK

- **Studierende für eine weltoffene Wissenschaft**
  Im Studium geht es nicht nur um Lernen und Leistung. Als AStA wollen wir über alternative Bildungsarbeit mit möglichst vielen Studierenden immer wieder für Toleranz an der Hochschule sorgen und Offenheit in der Studierendenschaft weiter verbreiten. Interessiert? Wir bieten Platz für Ihre Ideen!
  ALLGEMEINER STUDIERENDEN AUSSCHUSS (ASTA)

- **Biotechnologie im Alltag**
  Ob Hefe, Waschmittel oder Biotreibstoff: Biotechnologie kommt im täglichen Leben häufiger vor, als Sie vielleicht denken. Erfahren Sie mehr bei unserem Quiz mit Experimenten für Groß und Klein!
  BIOTECHNOLOGISCHE STUDENTENINITIATIVE

- **Mathematik zum Anfassen**
  Wer glaubt, dass sich in der Mathematik alles nur um Zahlen und komplizierte Rechnungen dreht, wird eines Besseren belehrt. Mit Knobeleien und Rätseln – wie dem „Turm von London“, einem riesigen Soma-Würfel oder einer großen Leonardo-Brücke zum Eigenbau – erleben Sie eine neue Seite der Mathematik.
  FACHGRUPPE MATHEMATIK, VEREIN BRAUNSCHWEIGER FINANZ- UND WIRTSCHAFTSMATHEMATIKER

Pünktlich wie die Eisenbahn

Laborführung: 18, 19, 20, 21, 22 Uhr
max. 10 Personen
Treffpunkt: Pockelsstr. 3,
vor den Fahrstühlen, EG

Mal wieder Zugverspätung wegen „Verzögerungen im Betriebsablauf“? Was steckt dahinter? Wie sieht der Betriebsablauf bei der Bahn aus? Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen im Eisenbahnlabor unseres Instituts. Schlüpfen Sie in die Rolle der Fahrdienstleitung im virtuellen Stellwerk oder der Triebfahrzeugführung am Fahrsimulator.
INSTITUT FÜR EISENBAHNWESEN UND VERKEHRSSICHERUNG

LEBENSWELTEN

Entdecken Sie in Laborführungen und anhand von Exponaten wohin uns die lebenswissenschaftliche Forschung führen wird. Werfen Sie einen Blick durch die Mikroskope.

- **Zebrafische – Zucht und Haltung**
  18.30, 19.30, 20.30 Uhr,
  Treffpunkt: vor dem Biozentrum
  begrenzte Teilnahmezahl, Karten am Infostand
  Wir zeigen Ihnen die Haltung und die Zucht vom Modellorganismus Zebrafisch für die Forschung. Wasseraufbereitung, Aquarien, Aufzucht, Futtermittel und vieles mehr erklären wir anschaulich.
  Zoologisches Institut,
  Abt. Zelluläre und Molekulare Neurobiologie

- **Biochemie hautnah**
  19.00, 20.00, 21.00 Uhr
  Treffpunkt: vor dem Biozentrum
  begrenzte Teilnahmezahl, Karten am Infostand
  Wie sieht Forschung an der Schnittstelle von Biologie und Chemie aus? Wie kommen die Löcher in den Käse und warum sollten Sie sich nach einem Glas Wein nicht die Zähne putzen? Bei einer Führung durch unsere Labore erhalten Sie Einblicke in die Welt der Biochemie.
  Institut für Biochemie, Biotechnologie und Bioinformatik

- **Einblick in die Mikrobiologie**
  19.00, 20.00, 21.00 Uhr,
  Treffpunkt: vor dem Biozentrum
  begrenzte Teilnahmezahl, Karten am Infostand
  Hier erhalten Sie Einblicke in unsere Lehr- und Forschungsaktivitäten. Sowohl anwendungsorientierte biotechnologische Projekte als auch Arbeiten auf dem Gebiet der Grundlagenforschung erläutern wir.
  Institut für Mikrobiologie

- **Einblick in die Gehirnforschung**
  19.30, 21.30 Uhr, Treffpunkt: vor dem Biozentrum
  begrenzte Teilnahmezahl, Karten am Infostand
  Wie forschen wir an Lernprozessen und am Gedächtnis? Was passiert im Gehirn, wenn wir krank sind und wie untersuchen wir die entsprechenden Vorgänge? Bei unserer Laborführung bekommen Sie einen Einblick in die Neurowissenschaften.
  Zoologisches Institut,
  Abt. Zelluläre und Molekulare Neurobiologie

- **Expedition ins Genlabor**
  20.15, 22.15 Uhr, Treffpunkt: vor dem Biozentrum
  begrenzte Teilnahmezahl, Karten am Infostand
  Begleiten Sie uns durch die Welt der leuchtenden Pilze, infizierten Pflanzen und mutierten Würmer! Erfahren Sie, wie diese Vielfalt an Modellorganismen bei uns in Forschung und Lehre eingesetzt wird.
  Institut für Genetik

- **Katalyse mit Gemüse**
  Foyer, EG
  Warum lassen sich mit Ananassaft Gummibärchen auflösen? Anhand verschiedener Experimente rund um unsere Lebensmittel machen wir Enzymkatalyse sichtbar. Enzyme sind nicht nur unverzichtbar für alle Lebewesen, sondern finden auch immer mehr Einsatz in der Industrie. Sie erfahren, welche Anwendungsgebiete es gibt, und was dies mit unserem Alltag zu tun hat.
  Institut für Biochemie, Biotechnologie und Bioinformatik

- **Pflanzen auf der Reise durch Zeiten und Räume**
  Foyer, EG
  Seit Jahrhunderten reisen pharmazeutisch genutzte Pflanzen durch die Welt. An unserem Stand nehmen wir Sie auf diese Reise mit. Wir stellen pharmazeutisch genutzte Pflanzen von Orient bis Europa, von Antike bis Neuzeit vor. Lassen Sie sich durch unsere historischen Rezepturen erfrischen und inspirieren!
  Institut für Medizinische und Pharmazeutische Chemie, Abt. Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte

- **International geschätzt! Modellorganismen – Pioniere der Forschung**
  Foyer, EG
  Warum interessieren sich Forscherinnen und Forscher rund um den Globus für die Welt der Würmer, Fliegen, Pilze und Pflanzen? Welche kleinen und großen Geheimnisse des Lebens lassen sich mit ihrer Hilfe entschlüsseln? Nehmen Sie unsere Kandidaten unter die Lupe!
  Institut für Genetik

- **Salben, Cremes und Sauce béarnaise – gleiche Strukturen in verschiedenen Lebenswelten**
  Foyer, EG
  Welche Strukturen verbergen sich hinter ganz unterschiedlichen halbfesten Systemen aus den Bereichen Pharmazie, Kosmetik und Lebensmittelindustrie? Entdecken Sie die farbenfrohe Welt der Flüssigkristalle und kommen Sie den unterschiedlichen Zubereitungen auf die Spur.
  Institut für Pharmazeutische Technologie

- **Das Kleinhirn und der Zebrafisch**
  Foyer, 1. OG
  Sehen Sie die Entwicklung des Zebrafisches von der Eizelle bis zum erwachsenen Tier. Wie entwickelt sich das Kleinhirn des Tieres und welche Rolle nimmt es beim Menschen ein? Wie wird die koordinierte Motorik bei Ihnen beeinflusst?
  Zoologisches Institut,
  Abt. Zelluläre und Molekulare Neurobiologie

- **Leuchtende Zebrafische**
  Foyer, 1. OG
  Wir zeigen am Mikroskop, wie ausgesuchte Gewebe im transparenten Zebrafischembryo durch den Einsatz von Fluoreszenzproteinen nach Anregung durch UV-Licht zum Leuchten gebracht werden. Sie können das schlagende Herz oder wachsende Nervenzellen live im Embryo beobachten.
  Zoologisches Institut,
  Abt. Zelluläre und Molekulare Neurobiologie

- **Gehirnforschung zum Mitmachen**
  Foyer, 1. OG
  Sie erfahren, wie das Gehirn lernt und wie wir es erforschen. Mit unseren Mikroskopen können Sie Gehirnzellen mit eigenen Augen sehen. Und Sie können Ihr eigenes Gehirn testen!
  Zoologisches Institut

- **Forschung und Lehre am Beispiel Zebrafisch**
  1. OG, Raum 155
  In einem Kurzfilm präsentiert sich die Abteilung Zelluläre und Molekulare Neurobiologie am Zoologischen Institut. Wir stellen das Modellsystem Zebrafisch, die Tierhaltung, Nervenzellen und Gehirnentwicklung, wissenschaftliche Projekte und das Lehrangebot vor.
  Zoologisches Institut,
  Abt. Zelluläre und Molekulare Neurobiologie

- **Gute Bakterien – böse Bakterien**
  Foyer, 2. OG
  Bakterien sind überall! Unser menschlicher Körper enthält circa zwei Kilogramm der unterschiedlichsten Mikroben. Schauen Sie durch unsere Mikroskope, denn Sie sind nicht allein!
  Institut für Mikrobiologie

- **In den Kittel, fertig, los ...**
  Foyer, 2. OG
  Wissen Sie eigentlich, wie wenig ein Mikroliter ist? Und mit welchen Mengen hantieren die Forschungsteams täglich in ihren Laboren? Bei uns können Sie es ausprobieren! In den Kittel, fertig, los – und schon wird um die Wette pipettiert. Preise warten auf unsere talentiertesten Jungforscherinnen und -forscher.
  Institut für Mikrobiologie

- **Der Zebrafisch – ein weltoffenes Forschungsmodell für den Menschen**
  18.00 Uhr, 2. OG, Raum 272
  Die einfache und günstige Haltung sowie die hohe Reproduktionsrate machen den Zebrafisch zum idealen Forschungsobjekt für viele wissenschaftliche Fragestellungen. Nervenkrankheiten können im Modell nachgestellt, biomedizinisch untersucht und therapeutische Ansätze entwickelt werden. Sie erfahren, wie faszinierend wir am Zebrafisch forschen.
  Dr. Franz Vauti, Zoologisches Institut

- **Wir sind Gedächtnis**
  18.45 Uhr, 2. OG, Raum 272
  Unsere Erinnerungen bestimmen, wer wir sind. Wir sehen die Welt nicht, wie sie ist, wir nehmen sie auch nicht wahr, wie sie scheint, wir erleben sie so, wie Verschaltungen in unserem Gehirn dies vorgeben – und diese Verschaltungen sind in einem starken Maße durch Erfahrungen geprägt.
  Prof. Dr. Martin Korte, Zoologisches Institut

- **Gentechnik im Alltag**
  19.30 Uhr, 2. OG, Raum 272
  Gentechnik ist in aller Munde und das im wahrsten Sinne des Wortes. Wir verzehren zahlreiche Lebensmittel, die mit gentechnischer Hilfe hergestellt werden. Was ist Gentechnik eigentlich genau?
  Prof. Dr. Reinhard Hehl, Institut für Genetik

- **Antikörper aus dem Reagenzglas gegen tödliche Erreger und Gifte**
  20.15 Uhr, 2. OG, Raum 272
  Die Natur beherbergt ein großes Arsenal an für Menschen tödlichen Viren und Giften. In diesem Vortrag werden die Entwicklung von humanen Antikörpern im Reagenzglas gegen verschiedene Viren (Alphaviren, Marburg-Virus) und gegen die Gifte von Clostridium botulinum (Botox) und das Diphtherie Toxin für die Diagnostik und Therapie vorgestellt.
  Prof. Dr. Michael Hust, Institut für Biochemie, Biotechnologie und Bioinformatik

- **Alterungsprozesse im Stammbaum des Lebens**
  21.00 Uhr, 2. OG, Raum 272
  Altern Bakterien? Sind Einzeller unsterblich? Wie bleiben Pilze jung? Warum sind Bäume die wahren Methusalems? Warum steigt bei manchen Tieren die Lebenserwartung mit dem Alter? Hier erfahren Sie, wie Alterungsprozesse, Umwelteinflüsse und Evolution zusammenhängen und warum biologische Uhren manchmal ganz anders ticken.
  Prof. Dr. Michael Steinert, Robin Baumann, Institut für Mikrobiologie

Welt ohne Grenzen

Was wird uns die Zukunft zeigen? Wissenschaft ohne Grenzen – unsere Forschenden nehmen Sie mit auf die Reise.

- **Lehrer werden ist nicht schwer – Lehrer sein dagegen sehr?!**
  Wir forschen für Studium und Schulpraxis. Studieninteressierte können ihre Lehramtseignung online testen. Lehrkräfte aus der Praxis sind eingeladen, sich mit dem Projekt TU4Teachers zu vernetzen und mit uns in Dialog zu treten.
  Zentrum für Schulforschung und Lehrerbildung (Z_SchuLe)

- **Zukunft ohne Grenzen – Grenzen ohne Zukunft?**
  Ob Ländergrenzen, Vorurteile, Moralvorstellungen oder Zutrittsbarrieren – Grenzen prägen unsere Gesellschaft oft mehr als uns bewusst ist. Wie können die Grenzen der Zukunft aussehen und wie kann Austausch über Grenzen hinweg gestaltet werden? Wir laden Sie ein, Ihr Wissen in einem Quiz zu testen und mit uns zu diskutieren!
  Institut für Sozialwissenschaften

- **Von Kulturen und Komfortzonen**
  Wo liegt Ihre persönliche Komfortzone? Bei uns können Sie es testen. Die Komfortzone ist der Raum um uns, den wir psychologisch als „unseren“ ansehen. Wird diese Zone von einer unbekannten Person betreten, kann dies Unbehagen, Wut oder Angst auslösen. Zu solchen Erfahrungen kommt es häufig, wenn verschiedene Kulturen aufeinander treffen. Mit unserem Programm Scout begleiten wir internationale Studierende und helfen bei der Vernetzung.
  Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations-und Sozialpsychologie

- **Die Kunst des Bierbrauens und Verfahrenstechnik zum Staunen**
  Lernen Sie bei uns die Grundoperationen der Verfahrenstechnik kennen und erfahren Sie, wo uns diese im Alltag überall begegnen. Sie sind eingeladen zusammen mit uns, Bier zu brauen und Ihre Geruchssinne an unseren Hopfen- und Malzsorten zu testen. Außerdem erläutern wir Ihnen die Grundlagen der Extraktion.
  Institut für Chemische und Thermische Verfahrenstechnik

- **Freiheit total!?**
  Bei uns können Sie Ihren Gedanken freien Lauf lassen und sich mit der Frage auseinandersetzen, wie frei ein Mensch wirklich sein kann. Spielt Gott dabei eine Rolle? Wir bieten Aktionen zum Mitmachen und Mitreden für Jung und Alt.
  Katholisches Hochschulzentrum KHG, Evangelische Studierendengemeinde ESG

- **Dreh das Glücksrad!**
  An unserem Stand können Sie Glücksrad spielen. Sie müssen nur drehen und eine Frage richtig beantworten, schon können Sie sich auf einen kleinen Gewinn freuen. Oder Sie sind ein echter Glückspilz und das Rad stoppt beim Joker Bruno. Dann gibt es einen Sofortgewinn. Es wird also spannend!
  International Student Network

- **Ingenieure von morgen für die Probleme von heute**
  Bei StudING können Sie wertvolle Praxiserfahrungen sammeln und interessante Kontakte knüpfen, sowohl zu anderen Studierenden als auch zu zukünftigen Arbeitgebenden! Hier werden neue Interessen geweckt, Vertiefungsgebiete gefunden und neue Kompetenzen entwickelt. Sie entscheiden, wie Sie Ihr Engagement bei StudING gestalten!
  StudING – Das studentische Ingenieurbüro

- **Welt ohne Grenzen – Soziales Engagement im Ausland**
  AIESEC ist die weltweit größte internationale Studierendenorganisation. Weltoffenheit und interkultureller Austausch stehen bei uns an erster Stelle. Wir vermitteln soziale Auslandspraktika und bieten Möglichkeiten, in einem sicheren Umfeld Führungserfahrungen zu sammeln. Testen Sie Ihr Wissen über Kulturen und nachhaltige Entwicklung!
  AIESEC Braunschweig

- **TU meets Luther**
  Bei unseren Tischgesprächen können Sie den Reformator Martin Luther und seine Theologie besser kennen lernen. Formulieren Sie neue Thesen und schlagen Sie diese an eine Tür, wie es damals Luther getan hat! Für Kinder steht eine Button-Maschine bereit, mit der sie die Luther-Rose drucken können.
  Seminar für Evangelische Theologie und Religionspädagogik

- **Wasser ohne Grenzen – Engagement für Entwicklungsländer**
  Mit welchen Technologien kann die Wasserversorgung in Entwicklungsländern verbessert werden? Wie kann dort Erwachsenen der Schulbesuch ermöglicht werden? Informieren Sie sich über unsere Projekte und testen Sie Ihr Wissen bei einem Quiz!
  Hochschulgruppe der Ingenieure ohne Grenzen

- **Wer suchet … der findet! Jüdische Spuren zwischen Harz und Heide**
  Wussten Sie, dass das bekannte Kloster Wöltingerode einmal einem Juden gehörte? Oder dass ein Jude in Helmstedt eine Brücke gestiftet hat, die es noch gibt? Und was ist jüdisch am Braunschweiger Eulenspiegelbrunnen? In einem Quiz können Sie sich auf die Spur nach jüdischen Orten in unserer Region begeben und diese ganz neu entdecken!
  Bet Tfila – Forschungsstelle für jüdische Architektur in Europa

- **Niemand hat die Absicht eine Mauer zu errichten**
  Wozu überhaupt Mauern? Die DDR wollte verhindern, dass Menschen ausreisen. Präsident Trump will verhindern, dass Menschen einreisen. Napoleons Kontinentalsperre war ein Angriff auf Großbritannien, die Stadtmauern im Mittelalter dienten der Verteidigung. Der römische Limes hatte mindestens drei Funktionen. Was können wir aus der Vergangenheit lernen?
  Institut für Geschichtswissenschaft

- **Virtuelles Wasser im Einkaufskorb**
  Wie viel Wasser ist nötig, um ein Blatt Papier oder ein Glas Bier zu produzieren? Bei uns erfahren Sie die Antwort und noch mehr Wissenswertes zum Thema Wasserfußabdruck. Informieren Sie sich außerdem zu den politischen Zielsetzungen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung.
  Studentische Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungszusammenarbeit

- **Küsteningenieurwesen – Vom Labor in die Welt**
  Mit Modellversuchen im Labor und am Computer meistert das Küsteningenieurwesen die Herausforderungen bei der Auslegung von Küstenbauwerken wie Deichen und Wellenbrechern. Führen Sie Versuche am Wellenkanal durch und bekommen Sie einen Einblick in die experimentelle und numerische Arbeit im Küsteningenieurwesen.
  Leichtweiss-Institut für Wasserbau, Abt. Hydromechanik und Küsteningenieurwesen

- **Wasserbau neu gedacht**
  Ein rein technischer Gewässerausbau war gestern. Denn es geht auch anders: Wir zeigen mit Experimenten, Exponaten und Beispielen aus der Forschung, wie die Belange von Mensch und Natur an unseren Flüssen unter einen Hut gebracht werden können.
  Leichtweiss-Institut für Wasserbau, Abt. Wasserbau

- **Monsterwellen in Hannover**
  Seit 1996 betreiben die TU Braunschweig und die Leibniz Universität Hannover das Forschungszentrum Küste als gemeinsame Zentrale Einrichtung. In Hannover-Marienwerder forscht das Team am Großen Wellenkanal, einem der größten Forschungseinrichtungen weltweit. Erfahren Sie an unserem Stand mehr darüber.
  Forschungszentrum Küste

- **Brandheiße Bauteilprüfung: dem Feuer die Grenzen zeigen**
  Um Brände zu verhindern beziehungsweise um mögliche Schäden bei einem Brand klein zu halten, müssen Baustoffe und Bauteile besondere Tests bestehen. Seien Sie live bei einer solchen Bauteilprüfung dabei! Sie können einen Blick in den Brandofen werfen und sich auf dem Bild einer Thermographiekamera sehen.
  Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz, Fachgebiet Brandschutz

- **Massivbau – sicher und robust**
  Wir stellen unser Fachgebiet und die aktuellen Forschungsprojekte vor. Im Mittelpunkt stehen innovative und nachhaltige Massivbaukonstruktionen, die mit besonders wenigen Ressourcen auskommen und trotzdem sicher und robust sind. Außerdem können Sie an einem Wissensquiz teilnehmen!
  Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz, FG Massivbau

- **Brände, Explosionen und was dagegen hilft**
  Vorführungen zu Fettbrand und Fettexplosion, brennende Person, explodierende Spraydosen am Stand der Feuerwehr. Dazu gibt es Tipps zur Rauchmelderpflicht und zum Brandschutz im Haushalt.
  Feuerwehr Braunschweig

- **Technik für helle Köpfe**
  Wir bieten Einblicke in die Welt der Elektrotechnik und die Arbeit des Verbandes der Elektrotechnik und sein Wirken in die Gesellschaft. Für unsere kleinen Gäste gibt es auf Nachfrage eine Zaubershow.
  Hochschulgruppe des Verbands der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik

- **Die Energieversorgung von morgen schon heute erleben**

19.15, 19.45, 20.15, 21.45 Uhr
max. 10 Personen, Karten am Stand erhältlich
Treffpunkt: am Stand Schleinitzstraße
Entdecken Sie die Faszination grünen Stroms! In den „elenia-energy-labs“ zeigen wir, wie zukünftige Energieversorgung mit Hilfe der Stromgewinnung aus Sonnenlicht und Batteriespeichern funktionieren kann. Erfahren Sie auch, welchen Einfluss dies auf das Laden von Elektrofahrzeugen haben kann.
Institut für Hochspannungstechnik und Elektrische Energieanlagen

- **Unter Hochspannung**

19.15, 20.00, 20.45, 21.30, 22.15, 23.00 Uhr
max. 15 Personen, Karten am Stand erhältlich
Treffpunkt: am Stand Schleinitzstraße
Ein Blitz ist nicht nur ein sehr lautes, sondern auch ein extrem energiereiches Ereignis. In Experimenten rund um das Thema Hochspannung erzeugen wir Blitze bei 750.000 Volt, zeigen so genannte Lichtenbergfiguren und präsentieren das musikalische Talent hochfrequenter Blitzentladungen.
Institut für Hochspannungstechnik und Elektrische Energieanlagen

- **Optische Kommunikation: der Turbo des Internets**

Schnellere Datenübertragung mit Laserlicht? Wir geben Ihnen einen Einblick in die Forschung auf dem Gebiet der Kommunikation mit Laserlicht in optischen Fasern über tausende von Kilometern. Wer möchte, kann spontan an einer Laborführung teilnehmen.
Institut für Hochfrequenztechnik

- **Chemische Welten – grenzenlos**

Sprengen Sie mit uns die Grenzen von Raum und Zeit: Erfahren Sie grenzenlose Chemie mit imposanten Demoexperimenten und verblüffenden Versuchen zum Selbermachen. Beobachten Sie chemische Miniaturwelten beim Wachsen. Experimente in Zeitlupe und lustige Spiele laden Sie in die zeitlose Welt der Chemie ein.
Institut für Fachdidaktik der Naturwissenschaften, Abt. Chemie und Chemiedidaktik

- **Nichts geht ohne Chemie!**

An unserem Stand können Sie brennend heiße Dinge aus der Anorganischen Chemie erleben! Wir halten für Sie viele feurige, aber auch eiskalte Überraschungen bereit. Und ganz Mutige laden wir zum Mitexperimentieren ein!
Institut für Anorganische und Analytische Chemie

Agnes-Pockels-Labor

Am Okerufer, Pockelsstr. 2

Nanoteilchen – klein, aber oho!

bis 21.00 Uhr
Zahnpasta, Sonnencremes, Schuhsprays – Nanotechnologie ist nicht nur eine der bedeutendsten Technologien von morgen, sondern auch längst in unserem Alltag angekommen. Aber was genau ist eigentlich „Nano“ und was ist das Besondere daran? Findet es in spannenden Experimenten für Groß und Klein selbst heraus!
Agnes-Pockels-SchülerInnenlabor

Schnupper-vorlesungen und Sprachkurse

In 30 Minuten erfahren Sie, wie spannend die wissenschaftliche Welt ist – und welche Sprachen an unserer Uni erlernt werden können.

- **Die Leuchtgurke im Dienst einer weltoffenen Wissenschaft**
  18.30, 20.30, 22.30, Hörsaal PK 2.1, Pockelsstr. 2
  Gemeinsam mit leuchtenden Gurken, brennendem Stahl, fester Cola und explodierenden Weintrauben gehen wir in vielen Experimenten aus aller Herren Ländern auf eine kurzweilige, aber auch lehrreiche Entdeckungstour durch die Welt der Biologie, Chemie und Physik. Doch Vorsicht: Es stinkt, kracht und das Zwerchfell könnte leiden!
  Prof. Dr. Uwe Hohm,
  Institut für Physikalische und Theoretische Chemie

- **Mittelalter grenzenlos**
  19.00, 20.00, 21.00 Uhr, Hörsaal SN 19.3
  Gehen Sie mit uns auf Zeitreise! Erfahren Sie mehr über die Reisen Heinrichs des Löwen, über die Erzählungen Hartmann von Aues und über die medizinischen Hochschulen des Mittelalters, zum Beispiel im italienischen Salerno oder in Montpellier, Frankreich. Wir zeigen, dass Grenzen damals wie heute oft nur in unseren Köpfen existieren.
  Prof. Dr. Regina Toepfer, Dr. des. Wiebke Ohlendorf, Manuel Hoder, Jeremias Othman,
  Institut für Germanistik

- **Jetzt wird's kalt: Von Flüssiggasen, Supraleitern und Bierkühlern**
  19.00 Uhr, Hörsaal SN 19.4
  Untersuchungen bei tiefen Temperaturen gehören zum täglichen Geschäft in der Physik. Oft kommen dabei Flüssigkeiten zum Einsatz, die mehr als nur eiskalt sind. Welche es sind und wozu man sie braucht, erfahren Sie in einer Vorlesung mit ungewöhnlichen Experimenten.
  Prof. Dr. Stefan Süllow,
  Institut für Physik der Kondensierten Materie

- **Städte bauen**
  19.00 Uhr, Hörsaal SN 19.2
  Wie werden Städte gebaut und bei veränderten Anforderungen umgebaut? Wir denken Städte neu, um diese zukunftsfähig und nachhaltig zu gestalten. Erfahren Sie mehr zum Bau und Umbau von Stadtquartieren. Wir geben Ihnen Einblicke in Forschungsprojekte und Stadtumbauprozesse.
  Prof. Uwe Brederlau,
  Institut für Städtebau und Entwurfsmethodik

- **Zahlen in der Medizin und was sie bedeuten**
  19.00 Uhr, Hörsaal PK 4.3
  „Ein Diagnoseverfahren ist zu 99,99 % genau". „Nach der Einnahme des Medikaments haben sich die Beschwerden bei 90 % der Patientinnen und Patienten verringert". Zahlen in der Medizin begegnen uns häufig. Aber nicht immer sagen sie das, was sie zu sagen scheinen. Was solche Zahlen bedeuten und wie man sie kritisch hinterfragt, klären wir in diesem Vortrag.
  Dr. Martin Bäker,
  Institut für Werkstoffe

- **Wie schaffen Knochen ihren Knochenjob?**
  19.45 Uhr, Hörsaal PK 4.3
  Knochen ist ein hochbelastbares Material, das sich an äußere Belastungen anpassen und sogar Brüche heilen kann. Wie gelingt es der Natur, einen solchen Werkstoff zu konstruieren? Was passiert im Körper, wenn ein Knochenbruch verheilt? In einer Bühnenshow gehen wir diesen Fragen nach.
  Dr. Martin Bäker, Carsten Siemers,
  Institut für Werkstoffe

- **Von Segelschiffen und Tankern – Personal entwickeln in dynamischen Welten**
  19.45 Uhr, Hörsaal PK 4.1
  Unternehmen müssen ihre Beschäftigten stets weiterentwickeln. Doch bei hohen Wellen gleichen die bisherigen Ansätze der Personalentwicklung Tankern: Viel zu unflexibel und schwer zu steuern. Die Lösung „Segelschiffe"! Was damit im Kontext „Personalentwicklung" gemeint ist, erfahren die Teilnehmenden dieses Vortrages.
  Prof. Dr. Simone Kauffeld, Hilko Paulsen, Timo Kortsch, Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations-und Sozialpsychologie

- **Automatisierung in der Landtechnik**
  19.45 Uhr, Hörsaal SN 19.4
  Autonome Fahrzeuge? Das gibt es nicht auf der Straße, sondern auf dem Feld! Von automatischen Lenksystemen über automatisiertes Ankoppeln von Geräten bis zu fahrerlosen Traktoren – der Technik sind keine Grenzen gesetzt! Erfahren Sie mehr über die Vielfalt an Möglichkeiten, die die Automatisierung mobiler Maschinen bietet.
  Prof. Dr. Ludger Frerichs,
  Institut für mobile Maschinen und Nutzfahrzeuge

- **Die Zecke – Vehikel von Maus zu Mensch**
  19.45 Uhr, Hörsaal SN 19.2
  Zecken können Krankheitserreger übertragen. Wie viele Zecken infiziert sind, hängt von den Tieren ab, die ihnen als Wirte zur Verfügung stehen. Manche Wirtstiere erhöhen das Infektionsrisiko und andere senken es! Wir stellen das Zusammenspiel zwischen Erreger, Zecke und verschiedenen Tieren vor und geben Tipps zum persönlichen Schutz vor Zecken.
  Dr. Dania Richter,
  Institut für Geoökologie

- **Alles Zucker! – Vortrag mit Experimenten**
  20.00 Uhr, Hörsaal PK 2.2, Pockelsstr. 2
  Zucker ist mehr als die weiße Substanz, mit der wir morgens den Kaffee oder den Tee süßen. Wir verwenden Zucker als Energiespeicher, als Informationsüberträger und als Werkstoff. Aber wie kommt der Zucker in unsere Welt?
  Prof. Dr. Daniel B. Werz,
  Institut für Organische Chemie

- **Beißt oder sticht die Zecke?**
  20.30 Uhr, Hörsaal SN 19.2
  Zeckenbisse sind an sich harmlos, wenn die Zecke bei ihrer mehrtägigen Blutmahlzeit nicht fiese Krankheitserreger hinterlassen würde. Haben Sie schon einmal gesehen, wie die Zecke zubeißt? Einzigartige Bildsequenzen geben Einblick in die Anpassungsstrategien der erfolgreichen Parasiten. Außerdem gibt es Tipps, wie sich Zeckenbisse vermeiden lassen.
  Dr. Dania Richter,
  Institut für Geoökologie

- **Was Führungskräfte von Fußballschiedsrichter/innen lernen können und was nicht**
  20.30 Uhr, Hörsaal PK 4.1
  Was können wir von Schiris lernen können und was lieber nicht? Führungskräfte müssen auch unter Unsicherheit Entscheidungen treffen. Für Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter ist das Alltag auf dem Fußballplatz. Hier erfahren Sie den Stand der Forschung zu Entscheidungsprozessen an diesem Beispiel.
  Hilko Paulsen,
  Institut für Psychologie, Abt. Arbeits-, Organisations-und Sozialpsychologie

- **Über-Lichtgeschwindigkeit und Unsichtbarkeitsumhänge**
  20.30 Uhr, Hörsaal SN 19.4
  Lichtgeschwindigkeit im Vakuum ist eine der wichtigsten Konstanten der modernen Physik. Dispersive Materialien verändern diese und ermöglichen somit zum Beispiel optische Netzwerkknoten im Internet von morgen oder auch Unsichtbarkeitsumhänge. Erfahren Sie mehr über unsere Forschung in diesem Vortrag.
  Prof. Dr. Thomas Schneider,
  Institut für Hochfrequenztechnik

- **Unerhört – Wie (und vor allem warum) klingt denn das?**
  20.45 Uhr, Hörsaal PK 4.3
  Vier Posaunen sind kein Streichquartett und doch passen die Instrumente, die angeblich einst die Mauern von Jericho zum Einsturz brachten, wunderbar in jeden Salon. Zarte Barockmusik und Bigband-Klänge aus einfachen Messingrohren demonstriert in Worten und Taten unser Posaunenquartett.
  Carsten Siemers,
  Institut für Werkstoffe

- **Die Sturmflut im Labor**
  21.15 Uhr, Hörsaal SN 19.2
  Der Große Wellenkanal des Forschungszentrums Küste in Hannover ist über 300 m lang, 5 m breit und 7 m tief. Mit diesem Versuchsstand holen wir regelmäßig die Sturmfluten der Nordsee aus der Natur zu uns ins Labor. Wie machen wir das? Was genau wird dort untersucht und was können wir daraus lernen? Und warum überhaupt?
  Dr. Markus Brühl,
  Leichtweiss-Institut für Wasserbau

- **Gender Studies und Naturwissenschaften – ein weltoffenes Konzept**
  21.15 Uhr, Hörsaal PK 4.1
  Wir werden täglich in gesellschaftliche Kategorien eingeteilt – eine davon ist das Geschlecht. Inwiefern sich diese gesellschaftlichen Normen in wissenschaftlichen Konzepten wiederfinden, erarbeiten Studierende in neuen Lernformaten. Was gibt uns die Natur vor, was denken wir in sie hinein? Gewinnen Sie einen Einblick mit uns!
  Dr. Sandra Winheller, Melanie Nowak,
  Gleichstellungsbüro, Braunschweiger Zentrum für Gender Studies

- **Gravitationswellen – Jahrhundertentdeckung der Physik**
  21.45 Uhr, Hörsaal PK 4.3
  Die Entdeckung von Gravitationswellen im Februar 2016 gilt als ein Jahrhundertereignis. Aber was genau sind Gravitationswellen? Wie entstehen sie? Was bedeutet es, wenn sich der Raum „verzerrt" und wie kann man so eine Verzerrung nachweisen? Der Vortrag liefert Antworten.
  Dr. Martin Bäker,
  Institut für Werkstoffe

- **Sind Tomaten Obst? Über unsere Begriffsbildung und unseren Diskurs über Begriffe**
  22.00 Uhr, Hörsaal SN 19.2
  Im Alltag verwenden wir Begriffe und wir verstehen sie, ohne uns Gedanken darüber zu machen, was sie genau bedeuten. Die Mathematik und viele Wissenschaften leben von klaren Definitionen. Wir reden darüber, wie wir Begriffe bilden und warum es uns gelingt, zu entschlüsseln, was unser Gegenüber meint.
  Prof. Dr. Dirk Langemann, Vanessa Sommer,
  Institut Computational Mathematics

- **3D-Druck Fertigung für Schule und Universität**
  22.00 Uhr, Hörsaal PK 4.1
  3D-Druck spielt im Zuge der Digitalisierung der Gesellschaft eine wichtige Rolle. Auch die Ausbildung in Schule und Universität steht vor neuen Herausforderungen. Im Vortrag werden Lehrmodule für die Fertigung von 3D-Produkten vorgestellt.
  Dean Ciric,
  Institut für Elektrische Messtechnik und Grundlagen der Elektrotechnik

- **Wie man mit Zahlen lügt – eine Anleitung für den Alltag**
  22.30 Uhr, Hörsaal PK 4.3
  Egal ob in Medien, Wissenschaft oder Politik – wer Argumente benötigt, verwendet Zahlen und Statistiken, um seine Meinung zu untermauern. Zahlen sind schließlich unbestechlich und objektiv. Doch ist das wirklich so? Der Vortrag erläutert einige Tricks, wie man mit Zahlen täuschen, lügen und betrügen kann.
  Dr. Martin Bäker,
  Institut für Werkstoffe

- **Chinesisch – Chinesisch mit ABC lernen**
  18.00 Uhr, Hörsaal PK 4.2
  Chinesisch ist eine Zeichensprache, aber man kann Chinesisch trotzdem mit lateinischen Buchstaben lernen. Und wie? Das erfahren Sie in unserem Schnupperkurs.
  Fengjun Ma, Sprachenzentrum

- **Portugiesisch als Weltsprache**
  18.00 Uhr, Hörsaal SN 19.5
  Erfahren Sie, wo überall auf der Welt Portugiesisch gesprochen wird, und lernen Sie erste Sätze in nur 30 Minuten. Außerdem erklären wir Ihnen die wichtigsten sprachlichen und kulturellen Unterschiede zwischen Portugal und Brasilien.
  Ana Viegas Atalaia, Sprachenzentrum

- **Italienisch ... mit Händen und Füßen!**
  18.00 Uhr, Hörsaal SN 19.6
  In diesem Schnupperkurs machen wir Sie mit sprachlichen Gepflogenheiten des Italienischen und der dazugehörigen Körpersprache vertraut.
  Nicola Falco, Sprachenzentrum

- **Französisch – sprachlicher Apéritif**
  18.45 Uhr, Hörsaal PK 4.2
  Wir laden Sie zu einem „sprachlichen Apéritif“ ein. Erfahren Sie alles rund um diese Redewendung, diesen französischen Brauch, der von jedem, unabhängig von Alter, Beruf, Herkunft in Frankreich fleißiger als Sport geübt wird, als ein Merkmal der weltoffenen Gesellschaft Frankreichs.
  Ingrid Laval-Speier, Sprachenzentrum

- **Mit Spanisch um die Welt in 30 Minuten**
  18.45 Uhr, Hörsaal SN 19.5
  10 wichtige spanische Wörter, die Sie kennen sollten. Außerdem lernen Sie, sich in einer der am meisten verwendeten Sprachen in der internationalen Kommunikation vorzustellen.
  Miriam González Santana, Sprachenzentrum

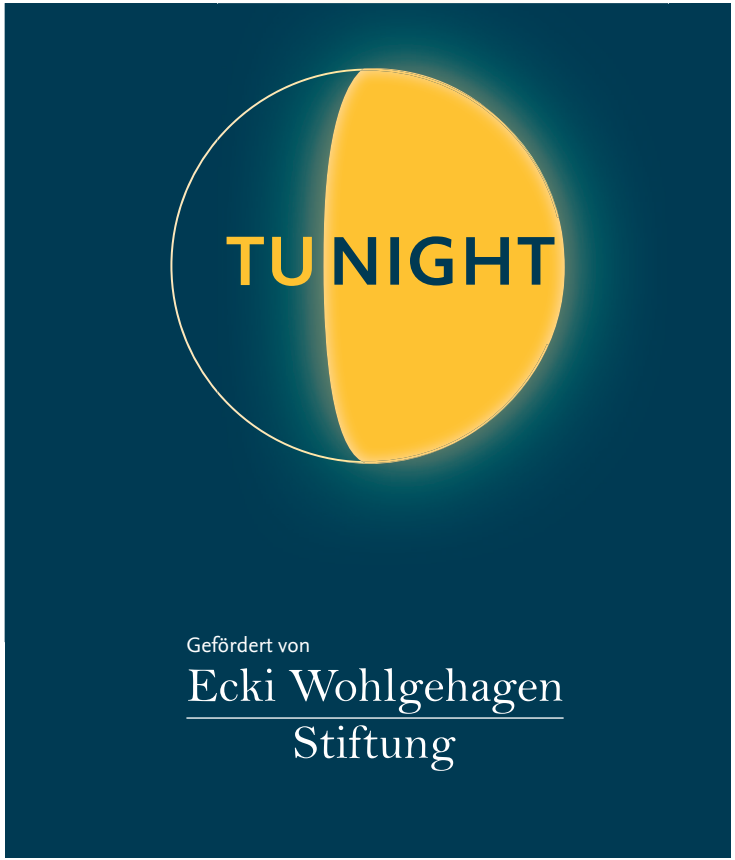
- **Sprachen lernen, wie wäre es mit Russisch?**
  18.45 Uhr, Hörsaal SN 19.6
  In nur 30 Minuten lernen Sie das russische Alphabet kennen, vertiefen sich in die Kultur und Traditionen eines Ihnen noch unbekannten Russlands.
  Dr. Iryna Gavrykova, Sprachenzentrum

- **Interkulturelle Erlebnisreise**
  19.30 bis 20.15 Uhr, Hörsaal PK 4.2
  Lassen Sie sich auf eine kurze interkulturelle Reise ein. Was bedeutet es, in eine neue Kultur einzutauchen? Am Ende der Reise werden Sie erleben, wie sich Ihre Erfahrungen nahtlos in die Forschung zur interkulturellen Kommunikation einordnen lassen.
  Dr. Christina Neidert, Dr. Andreas Hettiger, Sprachenzentrum

- **Arabisch für jeden Tag**
  19.30 Uhr, Hörsaal SN 19.5
  Wir vermitteln Ihnen einen ersten Kontakt mit der arabischen Sprache und mit der arabischen Lebensweise. Sie lernen erste arabische Wörter und wichtige Redewendungen, zum Beispiel die Begrüßung, die Verabschiedung und Danksagung. Nützliches aus Land und Kultur.
  Maissaa Markabi, Sprachenzentrum

- **Sprachen – spielerisch**
  19.30 bis 21.15 Uhr, Hörsaal SN 19.6
  Kommen Sie in unsere Spielemeile! Spielen Sie mit uns gemeinsam Gesellschaftsspiele in verschiedenen Sprachen und lernen Sie kleine landestypische Spezialitäten kennen.
  Sprachenzentrum

Impressum | Herausgeber: Die Präsidentin der Technischen Universität Braunschweig, Universitätsplatz 2, 38106 Braunschweig | **Redaktion & Layout:** Technische Universität Braunschweig, Presse und Kommunikation: Dr. Elisabeth Hoffmann (V.i.S.d.P.), Dr. Saskia Frank, Regina Eckhoff, Anne Hage, Ulrike Rolf, Fabienne Nebel, Imke Arendts, Andrea Hoferichter, Tel.: 0531 391-4132, E-Mail: tunight@tu-braunschweig.de | **Auflage:** 46.500 | **Verlag:** BZV Medienhaus GmbH, Hintern Brüdern 23, 38100 Braunschweig | **Anzeigen:** TU Braunschweig | **Druck:** Druckzentrum Braunschweig GmbH, Christian-Pommer-Str. 45, 38112 Braunschweig | Fotos: TU Braunschweig, You & Me/Martin Köhler, Philipp Scholz, Leoniden/Robin Hinsch, Fatoni/Conny Mirbach, Lukas Dolphin/Ulrikismus, GR:MM, Slinky Crystal Tune/Frank Tobian, Kitokaya | Kathrin Burghardt/Tobias Tank (Motive) | **Mai 2017** | Änderungen im Programm behalten wir uns vor.



Institut/Einrichtung	Seite
AG GENau nachgefragt: Genetik, Ethik und Natur	6
Agnes-Pockels-SchülerInnenlabor	31
AGS – Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft für Studio- und Senderfragen	20, 22, 23
AIESEC Braunschweig	29
Akademische Micro Aerial Vehicle-Gruppe	16
Akaflieg – Akad. Fliegergruppe Braunschweig	22
AkaFunk – Akad. Arbeitsgemeinschaft für Amateursende- und Empfangstechnik	20
Akakraft – Akad. Gruppe für Kraftfahrtwesen	19
Allgemeiner Studierenden Ausschuss (ASTA)	24
Anglistik und Amerikanistik	7, 8, 11
Anorganische und Analytische Chemie	31
Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie	5, 9, 14, 23, 28, 33, 34
Architekturbezogene Kunst	11, 19
Architekturmodellbauwerkstatt	11
Bet Tfila – Forschungsstelle für jüdische Architektur in Europa	29
Betriebssysteme und Rechnerverbund	21
Biochemie, Biotechnologie und Bioinformatik	25, 26, 27
Biotechnologische Studenteninitiative	24
Brandschutz	30
Braunschweiger Zentrum für Gender Studies	17, 34
Career Service	8
Chemie und Chemiedidaktik	31
Chemische und Thermische Verfahrenstechnik	28
Computational Mathematics	23, 35
Computational Sciences in Engineering	16
Consult One Unternehmensberatung e.V.	23
Corps Teutonia-Hercynia	23
Durchgedreht 24 Kurzfilmfestverein	23
Eisenbahnwesen und Verkehrssicherung	24
Elektrische Messtechnik und Grundlagen der Elektrotechnik	7, 35
Energie- und Systemverfahrenstechnik	18
ERIG – ExperimentalRaumfahrt-Interessengemeinschaft	22
EUROAVIA Braunschweig	16
Evangelische Studierendengemeinde ESG	29
Evangelische Theologie und Religionspädagogik	8, 29
Fabrikbetriebslehre und Unternehmensforschung	14
Fachgruppe Mathematik	24
Fahrzeugtechnik	18
Fakultät 1: Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät	4
Fakultät 2: Lebenswissenschaften	4
Fakultät 3: Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften	4
Fakultät 4: Maschinenbau	4
Fakultät 5: Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik	4
Fakultät 6: Geistes- und Erziehungswissenschaften	4
Feuerwehr Braunschweig	30
Flugantriebe und Strömungsmaschinen	16
Flugführung	8, 16
Forschungszentrum Küste	30
Füge und Schweißtechnik	14
Gauß-IT-Zentrum	7
Gebäude- und Solartechnik	15
Genetik	25, 26, 27
Geodäsie und Photogrammetrie	15, 16
Geoökologie	33, 34
Geophysik und extraterrestrische Physik	7
Germanistik	32
Geschichtswissenschaft	29
Gleichstellungsbüro	5, 34
Graduiertenakademie GradTUBS	17
Halbleitertechnik	6
Haus der Wissenschaft Braunschweig	17, 18
Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung	7
Hochfrequenztechnik	31, 34
Hochschulgruppe Ingenieure ohne Grenzen	29
Hochschulgruppe des VDE	30
Hochspannungstechnik und elektrische Energieanlagen	31
Hydrologie, Wasserwirtschaft und Gewässerschutz	7
Hydromechanik und Küsteningenieurwesen	30
Wasserbau	30
IGF – Interessengemeinschaft Flugtechnik	22
Immatrikulationsamt	3, 5
International Office	3, 5, 8
International Student Network	29
ITECH3	17
Katholisches Hochschulzentrum KHG	29
Klinische Psychologie, Psychotherapie und Diagnostik	6
Kooperationsstelle Hochschulen-Gewerkschaften Braunschweig/ SON	5
Landschaftsarchitektur	11
Lehrstuhl für Entrepreneurship	14
Leichtweiß-Institut für Wasserbau	34
Lions Racing Team	19
Massivbau	30
Mathematische Physik	16
Mediales Entwerfen	6
Metrologie Initiative Braunschweig (B-IGSM, NanoMet, LENA)	7
Mikrobiologie	25, 27
Mikrotechnik	14
Mobile Maschinen und Nutzfahrzeuge	18, 33
Musik und ihre Vermittlung	9, 10, 19
Nachrichtentechnik	21
Open Hybrid LabFactory	7
Organische Chemie	33
Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik	21
Pharmazeutische Technologie	26
Pharmazie- und Wissenschaftsgeschichte	26
Physik der kondensierten Materie	32
Physikalische und Theoretische Chemie	20, 32
Profs@turntables	5
Projektgruppe Lehre und Medienbildung	17
Raumfahrtsysteme	16
Robotik und Prozessinformatik	9, 20
Sandkasten – Selfmade-Campus	6, 11
Schülerlabor Chemie	21
Softwaretechnik und Fahrzeuginformatik	20
Sozialwissenschaften	8, 28
Sportzentrum	22
Sprachenzentrum	5, 36
Städtebau und Entwurfsmethodik	14, 32
Strömungsmechanik	22
Studentenwerk – OstNiedersachsen	5
Stud. AG für Entwicklungszusammenarbeit	11
StudING – Das studentische Ingenieurbüro	29
Systemsicherheit	20
TU-Ausbildungskoordination	5
TUBS-Players	11
TU-Startup Fabmaker	7
Universitätsbibliothek	15
Urbane Botnik	24
Verbrennungskraftmaschinen	18
Verein Braunschweiger Finanz- und Wirtschaftsmathematiker	24
Wearable Computing Lab	9
Werkstoffe	6, 33, 34, 35
Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik	7, 15
Zelluläre und Molekulare Neurobiologie	25, 26, 27
Zentrale Studienberatung	3, 5
Zentralstelle für Weiterbildung	17
Zentrum für Schulforschung und Lehrerbildung	28
Zoologisches Institut	11, 26, 27

Schnuppervorlesungen und mehr

Ort / Zeit	Hörsaal PK 11.1 HDW	Hörsaal PK 11.2 HDW	Musiksaal HDW, UG	Biozentrum Raum 272, 2. OG	Audimax Universitätsplatz 3	Hörsaal PK 2.1 Am Okerufer	Hörsaal PK 2.2 Am Okerufer	Oker-Lounge	Hörsaal PK 4.1 Altgebäude	Hörsaal PK 4.2 Altgebäude	Hörsaal PK 4.3 Altgebäude
18.00	Unser Studienangebot			Der Zebrafisch – ein weltoffenes Forschungsmodell						Chinesisch – Chinesisch mit ABC lernen	
18.15								*Kinder-Uni* Polarexpedition			
18.30						Die Leuchtgurke im Dienst einer weltoffenen Wissenschaft					
18.45	Entscheidung für ein Studium			Wir sind Gedächtnis						Französisch – sprachliches Apéritif	
19.00			Westafrikanische Perkussion					*Podiumsdiskussion* Auslandsstudium – geht Karriere nicht mehr ohne?			Zahlen in der Medizin und was sie bedeuten
19.15											
19.30	Von der Schule zur Uni	Wissenswertes rund ums Masterstudium		Gentechnik im Alltag							
19.45			Westafrikanische Perkussion					*Science Talk* Religionen weltweit	Von Segelschiffen und Tankern – Personal entwickeln in dynamischen Welten	Interkulturelle Erlebnisreise	Wie schaffen Knochen ihren Knochenjob?
20.00							Alles Zucker! Vortrag mit Experimenten				
20.15	Das Studium finanzieren			Antikörper aus dem Reagenzglas gegen tödliche Erreger und Gifte							
20.30			Westafrikanische Perkussion			Die Leuchtgurke im Dienst einer weltoffenen Wissenschaft		*Science Talk* On the road to nowhere?	Entscheidungskompetenz – Was Führungskräfte von Fußballschiedsrichter/innen lernen …		
20.45											Unerhört – Wie (und vor allem warum) klingt denn das?
21.00				Alterungsprozesse im Stammbaum des Lebens							
21.15	Wege ins Ausland							*Science Talk* Schöne neue Arbeitswelt?	Gender Studies und Naturwissenschaften		
21.30											
21.45											Gravitationswellen – Jahrhundertentdeckung der Physik
22.00					Science Slam: Meere und Ozeane			*Forschungsgespräch* Smarte Textilien	Additive Fertigung für die Schule und Universität		
22.15											
22.30						Die Leuchtgurke im Dienst einer weltoffenen Wissenschaft					Wie man mit Zahlen lügt – eine Anleitung für den Alltag
22.45											
23.00											
23.15								Chillige Jazzarrangements			
23.30											
23.45											

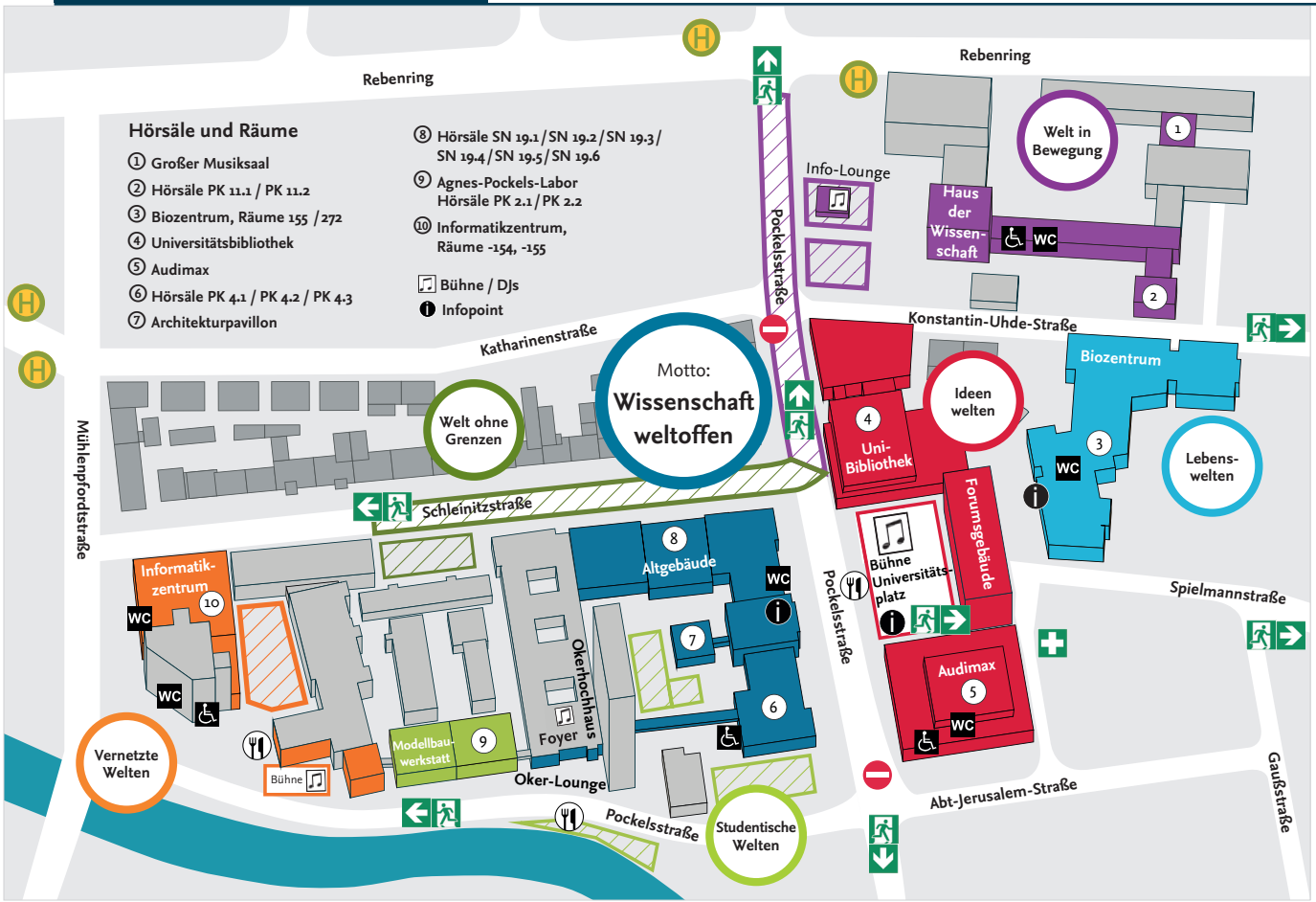
Schnuppervorlesungen und Sprachkurse

Ort / Zeit	Hörsaal SN 19.1 Altgebäude	Hörsaal SN 19.2 Altgebäude	Hörsaal SN 19.3 Altgebäude	Hörsaal SN 19.4 Altgebäude	Hörsaal SN 19.5 Altgebäude	Hörsaal SN 19.6 Altgebäude
18.00					Portugisch als Weltsprache	Italienisch … mit Händen und Füßen!
18.15						
18.30						
18.45					Mit Spanisch um die Welt in 30 Minuten	Sprachen lernen – wie wäre es mit Russisch?
19.00		Städte bauen	Mittelalter grenzenlos	Flüssiger Sauerstoff, Supraleiter und Bierkühler – tiefe Temperaturen in der Physik		
19.15						
19.30					Arabisch für jeden Tag	
19.45		Die Zecke – Vehikel von Maus zu Mensch		Automatisierung in der Landtechnik		
20.00	Shakespeare-Welt-Offen		Mittelalter grenzenlos			
20.15						Sprachen – spielerisch
20.30		Beißt oder sticht die Zecke?		Über Lichtgeschwindigkeit und Unsichtbarkeitsumhänge		
20.45						
21.00			Mittelalter grenzenlos			
21.15		Die Sturmflut im Labor				
21.30						
21.45						
22.00		Sind Tomaten Obst? Über unsere Begriffsbildung und unser Diskurs über Begriffe				
22.15						
22.30						
22.45	Powerpoint Karaoke					
23.00						
23.15						
23.30						
23.45						

Führungen

Ort / Zeit	Schleinitzstraße Treffpunkt: Schleinitzstraße, am Stand (Karten sind am Stand erhältlich) elenia-energy-lab max. 10 Pers.	Schleinitzstraße Hochspannungshalle max. 15 Pers.	Okerhochhaus Treffpunkt: Pockelsstr. 3, vor den Fahrstühlen, EG max. 10 Pers.	Architekturpavillon Treffpunkt: OG	Biozentrum Treffpunkt: vor dem Biozentrum, Spielmannstr. 7 (Karten sind am Infostand vor dem Biozentrum erhältlich) begrenzte Personenzahl	
18.00			Pünktlich wie die Eisenbahn			
18.30					Zebrafische – Zucht und Haltung	
19.00			Pünktlich wie die Eisenbahn		Biochemie hautnah	Einblick in die Mikrobiologie
19.15	Die Energieversorgung von morgen schon heute erleben	Unter Hochspannung				
19.30					Zebrafische – Zucht und Haltung	Einblick in die Gehirnforschung
19.45	Die Energieversorgung von morgen schon heute erleben					
20.00		Unter Hochspannung	Pünktlich wie die Eisenbahn		Biochemie hautnah	Einblick in die Mikrobiologie
20.15	Die Energieversorgung von morgen schon heute erleben					Expedition ins Genlabor
20.30					Zebrafische – Zucht und Haltung	
20.45		Unter Hochspannung				
21.00			Pünktlich wie die Eisenbahn	Habitecture Führung Ausstellung und Fledermäuse auf dem Campus	Biochemie hautnah	Einblick in die Mikrobiologie
21.15						
21.30		Unter Hochspannung			Einblick in die Gehirnforschung	
21.45	Die Energieversorgung von morgen schon heute erleben					
22.00			Pünktlich wie die Eisenbahn			
22.15		Unter Hochspannung			Expedition ins Genlabor	
22.30						
22.45						
23.00		Unter Hochspannung				
23.45						

Lageplan



Anfahrt

Am 17. Juni 2017 ist die Zufahrt zum Zentralbereich der TU Braunschweig für PKW nicht möglich.

Da der Parkraum begrenzt ist, empfehlen wir, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen: Straßenbahn-Linien M 1 und M 2 bis Haltestelle „Mühlenpfordtstraße“, Bus-Linien 419 und 429 bis Haltestelle „Pockelsstraße“.

Erste Hilfe

Fluchtweg